

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **69 (1951)**

Heft 32

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 80  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Geff. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 80  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5 fr. 50; un mois 3 fr. 50; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Autotransportordnung; Einspracheverfahren — Statut des transports automobiles; Procédure d'opposition.  
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 136526—136550.  
Standard Petroleum Co. in Liquidation, Glarus.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Mexiko: Aufhebung von Einfuhrverboten; Zollerhöhungen.  
Postscheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 5909 von Fr. 1000, 4% Anleihe Schweiz. Bundesbahnen 1934, samt Semester-Coupons per 1. September 1946 u. ff., wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Obligation kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 130\*)

Bern, den 5. Februar 1951.

Der Gerichtspräsident III:  
Hilfiker.

#### Es werden folgende Schuldbriefe vermisst:

Fr. 1500, datiert 6. April 1904, Nr. 1776, für Karl Graf-Müller, alt Gastwirt, 1875, Niederurnen, auf Grundbuch-Nr. 71 Niederurnen, des Ernst Graf-Bartholet, «Zur Krone», Niederurnen. Diese Schuld besteht nach wie vor zu Recht.

Fr. 3000, datiert 3. Februar 1920, Nr. 172, für den Inhaber, auf Grundbuch-Nrn. 35, 36, 37, 39 und 40 Netstal, der Gebr. Fritz und Hans Schnyder, Landwirte, Netstal. Die Schuld ist bezahlt.

Fr. 3000, datiert 24. Dezember 1879, Nr. 1388, für Emil Hefti, alt Konsumverkäufer, Hätzingen, auf Grundbuch-Nr. 59 Hätzingen, des Fritz Vögeli, Werkzeugmacher, 1923, Rütli (Glarus). Die Schuld besteht nach wie vor zu Recht.

Fr. 6000, datiert 29. Januar 1920, Nr. 142, für die Glarner Kantonalbank (blanko zedert), auf Grundbuch-Nr. 426 Obstdalen, der Barbara Kamm, Ratschreiber Jakobs sel. Tochter, Obstdalen. Die Schuld ist bezahlt.

Fr. 2000, datiert 28. November 1782, Nr. 205, für Peter Hertach, 1891, Niederurnen, auf Grundbuch-Nr. 620 Niederurnen, der Erbengemeinschaft des Melchior Hertach, 1896, Niederurnen.

Fr. 3555.56, datiert 30. November 1823, Nr. 209, für denselben Gläubiger, auf Grundbuch-Nr. 62 Niederurnen, der vorerwähnten Erbengemeinschaft.

Fr. 2300, datiert 29. November 1846, Nr. 434, für denselben Gläubiger, auf Grundbuch-Nr. 122 Niederurnen, der vorerwähnten Erbengemeinschaft.

Fr. 1000, datiert 27. November 1864, Nr. 854, für denselben Gläubiger, auf Grundbuch-Nr. 122 Niederurnen, der vorerwähnten Erbengemeinschaft.

Fr. 1000, datiert 30. Mai 1869, Nr. 988, für denselben Gläubiger, auf Grundbuch-Nr. 62 Niederurnen, der vorerwähnten Erbengemeinschaft.

Fr. 2000, datiert 9. März 1874, Nr. 1105, für denselben Gläubiger, auf Grundbuch-Nrn. 62, 122 und 620 der vorerwähnten Erbengemeinschaft.

Fr. 4000, datiert 11. Juni 1929, Nr. 555, für den Inhaber, auf Grundbuch-Nrn. 62, 122 und 620 der vorerwähnten Erbengemeinschaft.

Bezüglich den letzteren 7 Titeln vergleiche Kantonales Amtsblatt 1949 Nr. 45 (Urteilspublikation).

Jedermann, der über diese Pfandtitel Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Richter innert Jahresfrist, von heute an, Anzeige zu machen, die allfällig wieder zum Vorschein gekommenen Titel einzureichen, andernfalls dieselben als kraftlos erklärt werden. (W 127\*)

Glarus, den 1. Februar 1951.

Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus:  
Dr. Hans Becker-Lieni.

Mit Bewilligung der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 30. Januar 1951 wird hiermit der Inhaber des vermissten Schuldbriefes von Fr. 7000, datiert den 27. November 1944, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 2823, Nidelbadstrasse, im Schönen, Rüschtikon, Schuld-

ner Paul Nussbaum, Steinvorstadt 1, Basel, aufgefordert, den Titel innert einem Jahr von heute an auf der Gerichtskanzlei Horgen vorzulegen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Jahresfrist für kraftlos erklärt würde.

Horgen, den 8. Februar 1951. (W 129\*)

Für das Bezirksgericht Horgen, 2. Abteilung,  
der Substitut: sig. Dr. H. Urech.

#### Es werden vermisst:

1. Gült von Fr. 3000 vom 1. März 1898, haftend auf GB Nr. 524 Arth, Ziff. 25; Debitor: Adolf Ottiger; Kreditor: Alois Kamer, Arth.

2. Obligation von Fr. 1200 vom 25. Oktober 1905, haftend auf GB Nr. 524 Arth, Ziff. 26; Debitor: Adolf Ottiger; Kreditor: Frz. Dom. Ulrich.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, sie innert einem Jahr der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen. Nichtvorweisen innert dieser Frist hat Kraftloserklärung der vorzitierten Wertpapiere zur Folge. (W 118\*)

Schwyz, den 31. Januar 1951.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

#### Es werden vermisst:

1. Inhaberschuldbrief AA Nr. 1745 von nom. Fr. 3000, errichtet von Moritz Scherer unterm 13. Mai 1942 und haftend nach einem Vorgang von Fr. 82 000 auf der Liegenschaft Assekuranz-Nr. 240 zu Lindencham, in der Gemeinde Cham (Grundbuch Cham, Band XI, Fol. 179). Derzeitiger Eigentümer der Liegenschaft: Moritz Scherer, Landwirt, Lindencham, Cham.

2. Vier Inhaberschuldbriefe: AH 1195 von Fr. 5000 (Kapitalvorgang: Fr. 90 000), AH 1196 von Fr. 5000 (Vorgang: Fr. 95 000), AH 1199 von Fr. 3000 (Vorgang: Fr. 106 000) und AH 1203 von Fr. 2000 (Vorgang: Fr. 118 000), alle vier Titel geschrieben zu 5%, angehend am 1. Oktober 1917 und haftend auf Liegenschaft Assekuranz-Nr. 266, GBP. Nr. 1206, an der Kirchgasse-Grabenstrasse, in der Stadtgemeinde Zug. Derzeitiger Liegenschaftseigentümer: Aktiengesellschaft Schwert AG., in Zug (Grundbuch Zug, Band VIII, Fol. 198).

Die unbekanntenen Besitzer dieser Werttitel werden hiermit gerichtlich aufgefordert, diese bis längstens 10. Februar 1952 dem unterzeichneten Richteramt vorzulegen, widrigenfalls die Titel als kraftlos erklärt würden.

Zug, den 7. Februar 1951.

(W 128\*)

Kantonsgerichtspräsidium Zug: Dr. Fried. Iten.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 7. November 1950 wurde der Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

180 Stück Aktien von nominell Fr. 25 (ursprünglich Fr. 125) der «Continental Linoleum-Union», Bahnhofstrasse 45, Zürich 1,

nämlich: Nrn. 4268, 14798, 14810/11, 21833/34, 31669/77, 32435/37, 32658/62, 136156/63, 162152/56, 155410, 169825, 172955/56 (Posten zu 40 Stück), nebst Coupons 15 ff. und Talons,

sowie: Nrn. 2160, 2337/40, 7648, 7903, 7904/5, 8871/73, 8974/78, 9152/57, 13676/77, 13961/62, 14472/78, 14568/69, 14621/22, 15655/60, 16136/40, 16245/48, 16308/10, 16328/29, 18896/900, 20618/19, 22598/600, 31245, 31275, 33338/39, 34815/16, 35561, 37098/101, 37613, 38533/534, 38898/902, 38943/47, 59917, 109490, 125658, 126075/77, 131943/45, 158233, 152675/681, 153826/841, 157428/29, 160224/232, 161806/09 (Posten zu 140 Stück), nebst Coupons 14 ff. und Talons.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen 6 Monaten, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (W 31\*)

Zürich, den 1. Dezember 1950.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,  
der a. o. Gerichtsschreiber: Dr. Leumann.

Le juge-instructeur du district de Sierre somme le détenteur inconnu des actions suivantes de l'Aluminium-Industrie A. G., à Chippis: N° 52360, 52361, 52362, 52363, 52364, 52365, 52373, 52374, 52375, 52376, 52379, 52388, 52389, 52390, 52391, 52750, 52751, 52752, 52754, 52755, 52756, 52757, 52758, de produire ces titres au greffe du Tribunal de Sierre, dans le délai de six mois dès la première publication, à peine d'en voir prononcer l'annulation à l'expiration du délai ci-dessus. (W 125\*)

Sierre, le 2 février 1951.

Ed. Bagnoud.

Il pretore della giurisdizione di Lugano-Città, avv. Sergio Guglielmoni, sull'istanza 26/27 gennaio 1951 della Banca della Svizzera Italiana, in Lugano; ed in relazione agli art. 981 e segg. C.O.; diffida lo sconosciuto detentore dei seguenti mantelli relativi alle obbligazioni da nom. 500 fr.: N° Q 15507/10, V 20176, V 20482, del prestito 4% Canton Ticino, consolidato redimibile e N° 013273 del Prestito 3½% Canton Ticino, consolidato redimibile, andati smarriti, a volerli produrre a questa pretura entro il 10 agosto 1951; sotto comminatoria di ammortamento. (W 121\*)

Lugano, 29 gennaio 1951.

Il pretore: Avv. Sergio Guglielmoni.

## Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

## Zürich — Zurich — Zurigo

26. Januar 1951. Blusen, Kleider.  
M. Bähr, in Zürich (SHAB. Nr. 228 vom 30. September 1943, Seite 2182), Blusen- und Kleiderfabrikation. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kommanditgesellschaft «M. Bähr, Nachfolger Suter & Co.», in Zürich 7, erloschen.
26. Januar 1951. Blusen, Damenkleider.  
M. Bähr, Nachfolger Suter & Co., in Zürich 7. Unter dieser Firma sind Hans Suter, von Rüfenach, in Thalwil, und Frieda Näf, von Henau, in Zürich 2, als unbeschränkt haftende Gesellschafter sowie Walter Näf, von Henau, in Paris, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Franken 60 000 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1951 ihren Anfang nehmen wird, und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «M. Bähr», in Zürich, übernimmt. Fabrikation von Blusen und Damenkleidern. Klosbachstrasse 123.
31. Januar 1951. Velos, Motorräder, Zubehörteile usw.  
A. Schneider Zürich A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Dezember 1950 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand und Zweck sind Engros- und Einzelhandel mit Velos und Motorrädern und deren Zubehörteilen sowie Uebernahme von Vertretungen auf diesem Gebiete. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist zerlegt in 100 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Huldreich Kürsteiner, von Bühler (Appenzell A.-Rh.), als Präsident, Christine Kürsteiner geb. Bayh, von Bühler (Appenzell A. Rh.), und Anna Schneider, von Hohentannen (Thurgau), alle in Zürich. Geschäftlokal: Weltstrasse 6 in Zürich 2.
6. Februar 1951. Chemisch-pharmazeutische Produkte usw.  
Comprapharm AG (Comprapharm SA) (Comprapharm Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 26. Januar 1951 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand der Gesellschaft sind Ein- und Verkauf von chemisch-pharmazeutischen Produkten und andern Waren aller Art. Die Gesellschaft kann sich bei Unternehmungen beteiligen, deren Tätigkeit mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängt. Das Grundkapital beträgt Franken 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Emil F. Koelliker, von Thalwil, in Zollikon. Einzelprokura ist erteilt an Anna Schneider, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Hirschengraben 82 in Zürich 1.
6. Februar 1951.  
ASO A.G. für Automobil Service & Organisation, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 254 vom 30. Oktober 1950, Seite 2766). Constantin Weber ist nicht mehr einziges, sondern weiteres Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Lothar Mehrmann, von Kirchberg (St. Gallen), in Würenlos.
6. Februar 1951. Waren aller Art, Getreide usw.  
BUNGE Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1949, Seite 912), Waren aller Art, insbesondere Getreide usw. Georges Karcher ist nicht mehr Vizedirektor, sondern Direktor; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Erich Meister ist zum Vizedirektor ernannt worden; er führt nicht mehr Kollektivprokura, sondern Kollektivunterschrift zu zweien.
6. Februar 1951.  
H. Kracht's Erben, Hotel Baur au Lac, Traiteurgeschäft «A la Bonne Ménagère», Weinhandlung Baur au Lac, Garage Baur au Lac, Berghaus Baldern, Gut Mädikon, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1950, Seite 2402). Die Unterschrift von Dr. Emil Bosshart ist erloschen.
6. Februar 1951. Weine usw.  
Omack A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1950, Seite 3218), Warenhandlung im In- und Ausland usw. Die Unterschrift von Hans Dietiker ist erloschen.
6. Februar 1951. Steinhauer- und Maurergeschäft.  
Emil Morf, in Männedorf (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1933, Seite 2405), Steinhauer- und Maurergeschäft. Neues Geschäftslokal: Alte Landstrasse, im Saurenbach.
6. Februar 1951. Seife.  
Max Müller-Jackson, Calgon-Vertrieb, in Winterthur (SHAB. Nr. 121 vom 26. Mai 1950, Seite 1370), Spezialseifen. Neues Geschäftslokal: Technikumstrasse 84.
6. Februar 1951.  
V. Frigerio, Nähmaschinen-Service, in Embrach. Inhaber dieser Firma ist Viktor Frigerio, von Rorbas, in Embrach. Handel mit Nähmaschinen; Reparaturen. Weiacherstrasse 565.
6. Februar 1951. Metzgerei.  
E. Moor, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ernst Moor, von Vordemwald (Aargau), in Zürich 6. Metzgerei. Birchstrasse 3.
6. Februar 1951. Papier, Kartenverlag.  
Hottinger & Neidhart, in Oberengstringen. Unter dieser Firma sind Rudolf Hottinger, von Meilen, in Oberengstringen, mit seiner Ehefrau Alice geb. Ritter, in Gütertrennung lebend, und Guido Neidhart, von Ramsen, in Oberengstringen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1951 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift. Handel en gros mit Papier- und Papeteriewaren; Kartenverlag. Rebergrasse 89.
6. Februar 1951.  
Paul Rota, Wand- und Bodenbeläge, in Wädenswil (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1943, Seite 2682). Diese Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.
6. Februar 1951. Wand- und Bodenbeläge usw.  
Paul Rota jun., in Wädenswil. Inhaber dieser Firma ist Paul Rota jun., von und in Wädenswil. Herstellung keramischer Wand- und Bodenbeläge sowie Ausführung von Mosaikarbeiten. Untere Weidstrasse 19.
6. Februar 1951. Malergeschäft.  
Frau Elise Kamm-Buchmann, in Uster (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1923, Seite 2194), Malergeschäft. Die Firma ist infolge Todes der Inhaberin und Abtretung des Geschäftes erloschen.
6. Februar 1951. Malergeschäft.  
Karl Saile, in Zürich (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1947, Seite 3798), Malergeschäft. Diese Firma wird infolge Fehlens der gesetzlichen Voraussetzungen der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

6. Februar 1951. Hüte, Mützen, Schirme usw.  
Albert Sonder, in Zürich (SHAB. Nr. 196 vom 24. August 1937, Seite 1957), Hüte, Mützen, Schirme usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.
6. Februar 1951. Liegenschaften usw.  
Colma S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1948, Seite 621), Liegenschaften usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. Dezember 1950 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.
6. Februar 1951.  
ICO Aktiengesellschaft für Handel und Technik, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1948, Seite 34), Durchführung kommerzieller, finanzieller und technischer Geschäfte usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 15. Dezember 1950 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

Bern — Berne — Berna  
Bureau Bern

3. Februar 1951. Transporte.  
B. Schwab, in Bern, Autotransporte (SHAB. Nr. 25 vom 30. Januar 1941, Seite 202). Neues Geschäftsdomizil: Bethlehemstrasse 21, Bümpliz.
5. Februar 1951.  
Alpha-Verlag, Duri Troesch, in Bern (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1950, Seite 2667). Der Konkursrichter von Bern hat durch Erkenntnis vom 15. Januar 1951 über den Inhaber den Konkurs eröffnet.
5. Februar 1951. Spenglerei usw.  
Diener & Co., mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Gümliigen, Gemeinde Muri, Spenglerei, Gas-, Wasser- und Heizungsinstallationen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1950, Seite 15). Der Gesellschafter Emil Diener ist auf den 31. Dezember 1950 aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die bisherigen zwei Gesellschafter Moritz Wüthrich und Willy Zahnd führen nun Einzelunterschrift; ihre Kollektivunterschriften sind erloschen. Die Firma lautet jetzt Wüthrich & Zahnd.
5. Februar 1951.  
Genossenschaft für bernische Export- und Siedlungshäuser, in Bern (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1948, Seite 1791). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. September 1950 wurde die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.
5. Februar 1951. Waren aller Art, Bakelitartikel.  
VERBA G. Hammer, in Bern. Inhaber der Firma ist Gerhard Hammer, österreichischer Staatsangehöriger, in Bern. Vertretungen in Waren aller Art und Vertrieb von Bakelitartikeln. Sulgenauweg 40.

## Bureau de Delémont

- 23 janvier 1951. Procédés routiers et d'étanchéité.  
Compomac S.A., à Glovelier. Suivant acte authentique et statuts du 14 novembre 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'importation, la diffusion, la vente et l'exploitation en Suisse de tous procédés routiers et d'étanchéité dans toutes leurs applications, la fabrication en Suisse de tous les produits nécessaires à cet effet, en général toutes opérations commerciales, industrielles et financières, mobilières et immobilières, en relation avec l'objet ci-dessus. Le capital social de 200 000 fr. est divisé en 50 actions privilégiées de 1000 fr. chacune, nominatives, privilégiées quant au dividende et à la répartition du solde actif en cas de liquidation; 150 actions ordinaires de 1000 fr., chacune, nominatives. Le capital social est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société des procédés Compomac faisant l'objet du brevet suisse N° 256434 en date du 31 août 1948. Cet apport a été accepté pour le prix de 150 000, contre remise à l'apporteur des 150 actions ordinaires nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par une seule publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 5 à 7 membres, actuellement de: Kurt Egli, président, de Wald (Zurich), à Kempten, commune de Wetzikon; Marc Brouqueyre, vice-président, de nationalité française, à Paris; Mina Leroy née Röthlisberger, de Sonceboz-Sombeval, à Glovelier; Georges Daric, de nationalité française, à Paris, et Armand Bernath, de La Chaux-de-Fonds et Thayngen, à Zurich. Le secrétaire qui ne fait pas partie du conseil d'administration est Ami Röthlisberger, de Langnau (Bern), à Glovelier. Dans sa séance du 14 novembre 1950, le conseil d'administration a nommé Ami Röthlisberger prénommé, en qualité de directeur. La société sera engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du directeur. Locaux: dans les bureaux de l'entreprise Ami Röthlisberger.

## Bureau Erlach

5. Februar 1951. Vertretungen.  
Walter Frank, in Erlach. Inhaber der Firma ist Walter Frank von Deutschland, in Erlach. Vertretung von Modefirmen der Hut- und Kleiderschmuckbranche.

## Bureau Frutigen

5. Februar 1951. Restaurant, Mineralwasser.  
Adolf Trachsel, in Frutigen. Inhaber der Firma ist Adolf Trachsel, von und in Frutigen. Betrieb des Restaurant «Sternen» und Vertrieb von Mineralwasser.
5. Februar 1951. Metzgerei.  
Clara Graa, in Frutigen, Metzgerei (SHAB. Nr. 82 vom 6. April 1944, Seite 802). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.
5. Februar 1951. Metzgerei, Wursterei.  
Hans Egli-Graa, in Frutigen. Inhaber der Firma ist Hans Egli-Graa, von Bäretswil, in Frutigen. Metzgerei und Wursterei, Hauptstrasse.

## Bureau Langnau (Bezirk Signau)

- Berichtigung.  
Emmenthaler-Blatt A.G., in Langnau i. E. (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1950, Seite 1931). Für die Aktiengesellschaft zeichnen die Mitglieder des Verwaltungsrates kollektiv zu zweien; Einzelunterschrift führen der kaufmännische Leiter Hans Pletscher, des Anton, von Schleithelm (Schaffhausen), in Langnau i. E., der technische Leiter Adolf Strübin, des Adolf, von Liestal, in Langnau i. E.; ferner führt Einzelprokura Hans Lehmann, des Johann, von und in Langnau i. E., Bärau.
5. Februar 1951.  
Landwirtschaftliche Genossenschaft Eggwil, in Eggwil (SHAB. Nr. 287 vom 7. Dezember 1945, Seite 3052). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden der Präsident Ernst Gasser, und der Sekretär Franz Stettler, deren Unterschriften erloschen sind. Als neuer Präsident wurde gewählt der bisherige Vizepräsident Ernst Leuenberger, des Christian, von Lauperswil, im Heidebühl, Gemeinde Eggwil, als neuer Vizepräsident Ernst Kiener, des Gott-

fried, von Kirchdorf (Bern), im Krumbach, Gemeinde Eggwil, und als Sekretär und Kassier Hans Stettler, des Franz, von Eggwil, im Bienensatz, Gemeinde Eggwil. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

#### Bureau Laufen

5. Februar 1951.

Milchgenossenschaft Blauen, in Blauen (SHAB. Nr. 142 vom 22. Juni 1943, Seite 1411). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Emil Jeisy, Präsident, und Josef Meury, Sekretär und Kassier; deren Unterschriften sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Camille Cueni, von und in Blauen, als Vizepräsident, und Hugo Fuchs, von und in Blauen, als Sekretär und Kassier. Albert Schmidlin, bisher Vizepräsident des Vorstandes, wird zum Präsidenten gewählt. Camille Cueni, Vizepräsident, und Hugo Fuchs, Sekretär und Kassier, zeichnen kollektiv mit dem bisher zeichnungsberechtigten Albert Schmidlin, nun Präsident.

5. Februar 1951.

Wilhelm Imhof, Restaurant zur «Balance», in Laufen (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1932, Seite 1534). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

#### Bureau Laupen

6. Februar 1951. Käseerei.

Fritz Schmutz, in Biberen, Gemeinde Ferenbalm, Käseerei (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1926, Seite 796). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

6. Februar 1951. Käseerei.

Fritz Schmutz, in Biberen, Gemeinde Ferenbalm. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Schmutz, von Worb, in Biberen, Gemeinde Ferenbalm. Käseerei.

#### Bureau de Moutier

1<sup>er</sup> février 1951.

Schweizerischer Holzindustrie-Verband, précédemment à Filisur (Grisons), société coopérative (FOSC. du 27 novembre 1947, N° 278, page 3509). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 17 juin 1950, cette société coopérative a décidé de transférer son siège social à Malleray. La raison sociale actuelle est Association suisse de l'industrie du bois (Schweizerischer Holzindustrie-Verband). Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société coopérative a pour but de créer des liens plus étroits entre la scierie et le commerce de bois suisses en vue de représenter et de développer efficacement par le moyen d'un organe central leurs intérêts professionnels communs. Les statuts portent la date du 1<sup>er</sup> juillet 1944 et 17 juin 1950. Les associés sont exonérés de toute responsabilité quant aux engagements pris par la société coopérative. Les publications de la société sont faites dans le «Holz» (Schweizerische Holzzeitung), et, lorsque la loi le prescrit, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité de direction se compose du président, des 1<sup>er</sup> et 2<sup>e</sup> vice-présidents, du caissier, du secrétaire et du remplaçant du secrétaire et de deux à six adjoints. La société est engagée par la signature collective à deux de Marc Houmard, de Champoz, à Malleray, président; Eugen Schäfer, de et à Dielsdorf, 1<sup>er</sup> vice-président; Auguste Genillard, d'Ormont-Dessus, à Lausanne, 2<sup>e</sup> vice-président; Carl Breitenmoser, de Mosnang, à Flums, caissier, et du Dr Walter Moser, de Zaziwil, à Berne, secrétaire. Bureau: chez le président Marc Houmard, scierie et commerce de bois.

#### Bureau de Porrentruy

6 février 1951.

Fabrique de bonneterie ASPOR, S.A., à Porrentruy (FOSC. du 10 novembre 1950, N° 264, page 2886). Emmanuel Sturz, directeur, est actuellement domicilié à Porrentruy.

#### Bureau Thun

5. Februar 1951. Hut- und Herrenmode.

Paul Schürch, Nachf. von Sperisen, vormals Herren-Mode Adler, in Thun, Hut- und Herrenmodeartikel (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1949, Seite 2627). Der Gerichtspräsident II von Thun als Konkursrichter hat durch Erkenntnis vom 18. Januar 1951 über den Firmainhaber den Konkurs eröffnet.

#### Bureau Trachselwald

5. Februar 1951. Gasapparate, Aluminiumprodukte, Dekorartikel für Konditoreien usw.

Fritz Meyer, in Huttwil, Vertrieb von Gasapparaten und Aluminiumprodukten (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1939, Seite 483). Diese Einzelfirma ergänzt ihre Geschäftsnatur durch: Fabrikation und Vertrieb von Dekorartikeln für Konditoreien und Bäckereien.

#### Bureau Wangen a. d. A.

6. Februar 1951. Restaurant.

Hans Thommen, in Herzogenbuchsee, Betrieb des «Bahnhofbuffets SBB» (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1945, Seite 1979). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

6. Februar 1951. Restaurant.

Anna Thommen, in Herzogenbuchsee. Inhaberin der Firma ist Anna Maria Bertha Minna Thommen geb. Adam, Witwe des Hans Thommen, von Arisdorf, in Herzogenbuchsee. Betrieb des «Bahnhofbuffets SBB». Lagerstrasse 9.

6. Februar 1951. Hotel usw.

H. Thommen, in Herzogenbuchsee. Inhaber der Firma ist Hans Thommen, von Arisdorf, in Herzogenbuchsee. Betrieb des Hotel-Restaurants «Bahnhof». Bahnhofstrasse 16.

#### Lucerne — Lucerne — Lucerna

3. Februar 1951. Bedarfsartikel für Bäckerei usw.

Franz Bucher, in Reussbühl-Emmenbrücke, Gemeinde Littau. Inhaber dieser Firma ist Franz Bucher, von Hasle (Lucerne), in Reussbühl-Emmenbrücke, Gemeinde Littau. Handel mit Bedarfsartikeln für Bäckerei und verschiedene Vertretungen. Helgenbüttelstrasse 5.

5. Februar 1951. Buchhaltungen, Treuhand usw.

U. V. Marti & Co., in Luzern, Buchhaltungs- und Treuhandbureau usw. (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1949, Seite 1836). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

5. Februar 1951. Gipsergeschäft.

Mordasini & Basso, in Luzern. Unter dieser Firma sind Silvestro Mordasini, von Comolengo (Tessin), in Luzern, und Hans Basso, von Italien, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 23. Januar 1951 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv. Gipsergeschäft. Baselstrasse 72; Magazin in Horw.

5. Februar 1951. Schweinehandel.

Gebr. Hügi, in Schötz. Zwischen Josef und Anton Hügi, beide von und in Schötz, besteht unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft, die mit

dem Tage des Handelsregistereintrages begonnen hat. Schweinehandel. (Eintragung von Amtes wegen laut Verfügung der kantonalen Handelsregisteraufsichtsbehörde vom 6. Januar 1951, gestützt auf Art. 58 der HRV.)

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Olten-Gösigen

2. Februar 1951.

Härtol, Fritz Sägeser Härtemittel, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Fritz Sägeser, von Langenthal, in Olten. Fabrikation von und Handel mit Härtemitteln für die Eisen- und Stahlindustrie. Mühlegasse 20.

2. Februar 1951.

Hans Schwarz, Metzgerei, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Hans Schwarz, von Effingen (Aargau), in Olten. Metzgerei und Würsterei. Ziegelfeldstrasse 109.

3. Februar 1951.

K. Wullschleger, Färberei, in Olten, chemische Waschanstalt usw. (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1946, Seite 908). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Inhaber der Einzelfirma «W. Wullschleger, Färberei», in Olten, übernommen.

3. Februar 1951.

W. Wullschleger, Färberei, in Olten. Inhaber dieser Firma ist Willi Wullschleger, von Oftringen, in Olten, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «K. Wullschleger, Färberei», in Olten, übernimmt. Einzelpokura wird erteilt an Samuel Wullschleger, von Oftringen, in Olten. Chemische Waschanstalt und Färberei. Baslerstrasse 74.

5. Februar 1951.

Elektro-Apparatebau Olten K. Loosli & Co., in Olten, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1947, Seite 2491). Die Firma wird infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1950 durch die nachstehend eingetragene «Elektro-Apparatebau Olten A.G.», in Olten, gelöscht.

5. Februar 1951.

Elektro-Apparatebau Olten A.G., in Olten. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 1. Februar 1951 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von elektrischen Maschinen und Apparaten und deren Vertrieb. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 65 000, eingeteilt in 100 Aktien Serie A zu Fr. 500 und 15 Aktien Serie B zu Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen Kommanditgesellschaft «Elektro-Apparatebau K. Loosli & Co.» in Olten, Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmevertrag vom 1. Februar 1951 gestützt auf die Bilanz per 31. Dezember 1950, wonach die Aktiven (Kassa, Postscheck, Debitoren, Waren, Maschinen, Mobilien, Auto) Fr. 170 598.61 und die Passiven (Kreditoren, Bank und Delkreder) Fr. 141 487.39 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 29 111.22 ergibt. Johann Walter Loosli, von Sumiswald, in Olten, erhält für seine Kommandite von Fr. 5000 10 Aktien Serie A zu Fr. 500. Der Komplementär Kurt Loosli, von Sumiswald, in Olten, erhält 40 Aktien Serie A zu Fr. 500 gleich Fr. 20 000. Die Differenz mit Fr. 4111.22 wird ihm in laufender Rechnung gutgeschrieben. Der Rest des Aktienkapitals per Fr. 40 000 ist bar liberiert. Die Gesellschaft beabsichtigt, von der Einwohnergemeinde Olten ab Grundbuch Olten Nr. 4056 eine Parzelle Land von 1955 m<sup>2</sup> zum Preise von Fr. 11 730 zu erwerben. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Kommanditgesellschaft «Elektro-Apparatebau Olten K. Loosli & Co.», in Olten, rückwirkend mit Nutzen und Schadenbeginn am 1. Januar 1951 ein. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder Empfangsbescheinigung. Alle Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören gegenwärtig an: René Thalman, von Solothurn und Jonschwil, und Kurt Loosli, von Sumiswald, beide in Olten. Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Rosengasse 36.

5. Februar 1951.

Aare-Tessin Aktiengesellschaft für Elektrizität (Atel), in Olten (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1950, Seite 1839). Die Prokura des Hans Pletscher ist erloschen.

5. Februar 1951.

Kartonfabrik Niedergösgen A.-G., in Niedergösgen (SHAB. Nr. 10 vom 13. Januar 1950, Seite 115). Die Prokura des Adolph Ribi ist erloschen. Als Prokuristin wird ernannt Hanny Hüssy, von Safenwil, in Schönenwerd. Sie zeichnet zu zweien mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

1. Februar 1951. Fuhrhaltereie, Autotransporte, Holz, Kohlen usw.

Karl Egger, in Wolfhalden, bisher Fuhrhaltereie, Holz-, Kohlen-, Heu- und Strohhandel (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1941, Seite 1202). In die Geschäftsnatur ist aufgenommen worden: Autotransporte.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

29. Januar 1951.

Moll Baugeschäft, in St. Gallen (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1936, Seite 3080). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma: «Baugeschäft Moll, Inhaber: H. Moll & Co.», in St. Gallen.

29. Januar 1951.

Baugeschäft Moll Inhaber: H. Moll & Co., in St. Gallen. Wwe. Hulda Moll-Möll und Lilly Moll, beide von St. Gallen-Tablat, in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1951 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Wwe. Hulda Moll-Möll; Kommanditistin ist: Lilly Moll, mit einer Kommandite von Fr. 10 000. Die Kommandite ist durch Verrechnung voll liberiert. Beide Gesellschafterinnen zeichnen mit Einzelunterschrift. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 1. Januar 1951 von der Einzelfirma «Moll Baugeschäft», in St. Gallen. Baugeschäft; Storchenstrasse 37.

3. Februar 1951.

Treuhand- und Organisationsbureau Hans Nigg, in St. Gallen (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1949, Seite 1603). Diese Firma ist infolge Ueberführung in eine Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft: «Hans Nigg & Co. Treuhand- und Organisationsgesellschaft», in St. Gallen.

3. Februar 1951.

Hans Nigg & Co. Treuhand- und Organisationsgesellschaft, in St. Gallen. Hans Nigg, von Buchs (St. Gallen), und Walter Graf, von St. Gallen, beide in St. Gallen, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1951 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Nigg. Kommanditär ist Walter Graf, mit einer Kommandite von Fr. 10 000 in bar. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma: «Treuhand- und Organisationsbureau Hans Nigg», in St. Gallen. Einzelpokura wird erteilt an den Kommanditär Walter Graf. Treuhandgeschäfte, Wirtschaftsberatung, Revisionen und Betriebsorganisationen; Waisenhausstrasse 14.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

5. Februar 1951. Liegenschaften, Wertpapiere usw.  
 Epaverag Aktiengesellschaft in Liq., in Chur, Erwerb, Verwaltung und Wiederveräußerung von Liegenschaften, Wertpapieren usw. (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1947, Seite 3691). Diese Firma wird gelöscht, nachdem die Liquidation beendet ist.  
 5. Februar 1951. Tischkegelspiel.  
 Friedrich Renggli-Lenz, in Sur-En, Gemeinde S e n t, Herstellung und Vertrieb eines Tischkegelspiels (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1950, Seite 1009). Diese Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.  
 5. Februar 1951. Vertretungen.  
 Jos. Müller, in Davos-Platz, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 167 vom 20. Juli 1945, Seite 1731). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach T e g e r f e l d e n (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1951, Seite 238) im Handelsregister Graubünden von Amtes wegen gelöscht.  
 5. Februar 1951. Viehhandel.  
 Georg Maissen, in I g i s - L a n d q u a r t, Viehhandel (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1944, Seite 2775). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Viehhandels erloschen.

## Aargau — Argovie — Argovia

5. Februar 1951.  
 Kinderheim Hermetschwil, in Hermetschwil, Verein (SHAB. Nr. 56 vom 10. März 1942, Seite 555). Die Unterschrift von Josef Leuthard, Aktuar, ist erloschen. Als Aktuar wurde neu gewählt: Niklaus Kathriner, von Sarnen, in Hermetschwil. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.  
 5. Februar 1951.  
 Hans Kuster Baugeschäft Seon, in Seon (SHAB. Nr. 128 vom 4. Juni 1948, Seite 1556). Ueber den Inhaber dieser Firma ist durch Erkenntnis des Bezirksgerichts Lenzburg vom 25. Januar 1951 der Konkurs eröffnet worden.  
 5. Februar 1951. Stahlspäne, Stahlwolle usw.  
 STAWO A.-G., in Niederlenz, Fabrikation von Stahlspänen und Stahlwolle und diesen verwandten Artikeln sowie allen übrigen Artikeln der Metallwarenbranche (SHAB. Nr. 296 vom 17. Dezember 1948, Seite 3425). Ernst Hilfiker, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates und Geschäftsführer ist Otto Hilfiker jun. Einzelprokura ist erteilt an Hanna Hilfiker-Wildi, von Safenwil, in Niederlenz.  
 5. Februar 1951.  
 Rapid Taxi AG Et.-Baden, in Ennetbaden (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1950, Seite 1768). Einzelprokura wurde erteilt an Xaver Bächli, von Würenlingen, in Ennetbaden.  
 5. Februar 1951.  
 K. Wullschlegler Färberei Chem. Reinigung, in Buchs bei Aarau. Inhaber dieser Firma ist Kurt Wullschlegler-Poppitz, von Oftringen, in Buchs bei Aarau. Kleiderfärberei und chemische Reinigung. Suhrerstrasse 990.  
 5. Februar 1951.  
 Apparate-Bau A.-G. Zofingen (Construction d'Appareils S. A. Zofingue), in Zofingen (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1950, Seite 1546). Kollektivprokura wurde erteilt an Werner Müller, von Unterkulm, in Aarburg.  
 5. Februar 1951.  
 Färberei A. G. Zofingen (Teinture S. A. Zofingue), in Zofingen (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1949, Seite 3141). Kollektivprokura wurde erteilt an Jakob Schläpfer, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in Zofingen; Werner Baumgartner, von Liestal, in Aarburg, und an Willi Nufer, von Les Epizeures (Bern), in Zofingen.  
 5. Februar 1951.  
 H. Rügger, Möbelhandlung, in Rothrist. Inhaber dieser Firma ist Hans Rügger, von und in Rothrist. Handel mit Möbeln aller Art. Bahnweg 970.  
 5. Februar 1951. Kunstanstalt, Lithographie usw.  
 Huber & Anacker A.G., in Aarau, Betrieb einer Kunstanstalt für Lithographie und aller mit dem graphischen Gewerbe im Zusammenhang stehenden Geschäftszweige (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1950, Seite 1396). Kollektivprokura ist erteilt worden an Fritz Klipstein, von Tramelan-Dessus (Bern), in Buchs bei Aarau.

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Bellinzona

3 febbraio 1951. Confezioni, abiti.  
 Mario Rondi, in Bellinzona, tessuti, lingerie e mobili in ferro (FUSC. del 28 ottobre 1926, N° 252, pagina 1899). Questa ditta notifica che l'attuale genere di commercio è: confezioni e abiti su misura per uomo.

## Ufficio di Lugano

5 febbraio 1951.  
 La Chemise Idéale S. A., in Melide, articoli di camiceria, ecc. (FUSC. del 29 luglio 1947, N° 174, pagina 2165). Bernardo Seligmann, già presidente e direttore con firma individuale è ora amministratore unico della società. Diego Soldini, non fa più parte del consiglio d'amministrazione.

## Distretto di Mendrisio

5 febbraio 1951. Prodotti chimici, ecc.  
 Assa S. A., in Mendrisio, fabbricazione, lavorazione e vendita di prodotti chimici, ecc. (FUSC. del 25 agosto 1947, N° 197, pagina 2454). Cou decisione assembleare del 13 gennaio 1951, la società ha deciso il proprio scioglimento. A liquidatore è stato nominato, con firma individuale, Franz Aschwanden, di Antonio, da Altdorf, in Mendrisio (già amministratore unico), il quale ne curerà la liquidazione sotto la denominazione Assa S. A. in liquidazione.

5 febbraio 1951.  
 Società Anonima Internazionale di Trasporti Fratelli Gondrand, succursale di Chiasso (FUSC. del 20 giugno 1949, N° 141, pagina 1641), con sede principale a Basilea. Louis Vogt, da Grenchen, in Ginevra; è stato nominato presidente del consiglio di amministrazione, e Mario Rasario, italiano, in Ginevra, vicepresidente e amministratore delegato. Essi vincolano la società con la loro firma individuale. Roger Celeyron non fa più parte del consiglio di amministrazione. La sua firma è estinta. È pure estinta la firma di Ernesto Bühler, già direttore generale. La firma di Wilhelm Denzer come direttore della succursale è estinta.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Lausanne

3 février 1951. Immeubles, etc.  
 A. Carrel, à Lausanne. Le chef de la maison est Achille Carrel, allié Ruffieux, de Sviriez (Fribourg), à Lausanne. Agent commercial et gérant d'immeubles. Avenue de la Dôle 3.  
 5 février 1951. Café.  
 H. Python, à Pully, «Café des Trois Chasseurs» (FOSC. du 7 avril 1949, page 926). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.  
 5 février 1951. Confiserie, tea-room, etc.  
 Pierre Gerbex, à Lausanne. Le chef de la maison est Pierre Gerbex, allié Saugy, de Fontaines (Vaud), Lutry, St-Saphorin (Lavaux) et Epesses, à

Lausanne. Pâtisserie-confiserie, tea-room, à l'enseigne: «Confiserie Les Mouettes». Chemin de la Joliette 5.

5 février 1951. Immeubles, tea-room.  
 S. I. Le Colisée St-Pierre S. A., à Lausanne, immeubles, location ou exploitation d'un tea-room «La Bergerie» (FOSC. du 2 février 1950, page 308). Les pouvoirs de l'administrateur Michel Dionisotti, démissionnaire, sont éteints. Le conseil d'administration est composé de: Georges Filipinetti, de et à Carouge (Genève), président; Henri Broillet, de et à Genève, secrétaire, et Daniel Gay, de Lutry, Villette et Belmont sur Lausanne, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs: Bureau transféré: rue du Midi 4 (chez Sagepco, société anonyme de grérance et placements collectifs).

5 février 1951.  
 Société anonyme pour l'édition et la diffusion de «Formes et Couleurs» en liquidation, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 30 décembre 1949, page 3432). La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.  
 5 février 1951.  
 La Foncière de Bellerive S. A., à Lausanne (FOSC. du 14 janvier 1949, page 141). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 26 décembre 1950, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

5 février 1951. Tabacs, cigares.  
 E. Vernez, à Lausanne. Le chef de la maison est Eugène Vernez, allié Marchand, de Villars-Bramard, à Lausanne. Commerce de tabacs, cigares. Avenue Fantaisie 2.

5 février 1951.  
 Imprimerie Caroline S. A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 1<sup>er</sup> février 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exécution de tous travaux d'imprimerie et toutes éditions de livres, journaux et revues et, d'une manière générale, l'exploitation de toute entreprise et de tout commerce dans le domaine de l'impression typographique. Elle peut s'intéresser à des entreprises semblables à la sienne en Suisse. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées, dont 20 000 fr. en apports et 30 000 fr. en espèces. Suivant convention d'apports et inventaires du 1<sup>er</sup> février 1951, il est fait apport à la société de machines, agencement, mobilier, matériel de bureau et d'imprimerie, d'un lot de papiers et d'encres, ainsi que du droit d'utilisation de locaux. Cet apport est évalué à 55 000 fr. Il est accepté pour ce prix et payé par remise aux apporteurs de 20 actions nominatives de 1000 fr., entièrement libérées, le solde de 35 000 fr. constituant une créance d'un apporteur contre la société. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par lettres recommandées. Le conseil se compose de 1 à 3 membres. Sont nommés administrateurs: René Gillon, de Châtonnay (Fribourg), président; Roger Pizzoglio, de Lausanne, et Léon Sapin, d'Autigny; les 3 à Lausanne. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Bureau: rue Caroline 9, dans les locaux loués par la société.

## Bureau de Morges

2 février 1951.  
 Néo Décolletages Denise Konrad, à Chavannes/Rezens (FOSC. du 10 février 1950, N° 34, page 385). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

5 février 1951.  
 Société immobilière La Margo, à Morges. Suivant acte authentique et statuts du 30 janvier 1951, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction et la location d'immeubles sis dans le canton de Vaud, et toutes opérations financières quelconques. Elle acquiert de Madame Blanche Willi, à Morges, un terrain situé à Morges, constituant une fraction de l'article 721 du cadastre, d'une surface de 1540 m<sup>2</sup>, pour le prix de 15 400 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications, les communications et convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres, actuellement de: Pierre fils de Joseph Gogniat, de Lajoux (Berne), à Berne, président, et Henri fils de Joseph Gogniat, de Lajoux (Berne), à Morges, qui engagent la société par leurs signatures collectives. Bureau: La Capite, avenue de Marcelin.

## Bureau de Payerne

5 février 1951. Boulangerie, etc.  
 Hoirs de Constant Pradervand, à Corcelles près Payerne, boulangerie, grains, farines et son (FOSC. du 27 octobre 1946, page 3120). La société est dissoute depuis le 31 janvier 1951. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. La suite des affaires est reprise par l'associé «Jean Pradervand», à Corcelles près Payerne, dont la raison individuelle est inscrite ci-après.

5 février 1951. Boulangerie, grains.  
 Jean Pradervand, à Corcelles près Payerne. Le chef de la maison est Jean Pradervand, fils de Constant, de et à Corcelles près Payerne. La maison reprend dès le 1<sup>er</sup> février 1951 la suite des affaires de la société en nom collectif «Hoirs de Constant Pradervand», à Corcelles près Payerne, radiée. Boulangerie, commerce de grains, farines et son.

## Bureau d'Yverdon

5 février 1951. Articles de petite mécanique, etc.  
 Paillard S. A., succursale à Yverdon, fabrication et vente d'articles de petite mécanique et de précision, ainsi que de toutes opérations similaires (FOSC. du 20 mai 1949, page 1361), avec siège principal à Ste-Croix. Le conseil d'administration a désigné comme fondé de procuration Jacques Bonard, Dr en droit, de Romainmôtier, à Yverdon. Il engage la société par sa signature collective avec un directeur, un autre fondé de procuration ou un mandataire commercial.

## Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

24 janvier 1951. Atelier de mécanique.  
 Jean Kobel et Cie., aux Verrières, atelier de mécanique, société en commandite (FOSC. du 12 janvier 1949, N° 9, page 120). L'associé commanditaire Jean Kobel père s'est retiré dès le 15 novembre 1950 de la société; sa commandite de 500 fr. est éteinte. Jean-Pierre Kobel fils, de Wiedlisbach (Berne), aux Verrières, est entré dans la société comme associé commanditaire pour une commandite de 500 fr., libérée en espèces.

## Genf — Genève — Ginevra

3 février 1951. Salon de coiffure pour dames, studio de beauté.  
 Werner Gerber «Studio Jean», à Genève, salon de coiffure pour dames et studio de beauté (FOSC. du 24 septembre 1946, page 2800). Le titulaire et son épouse Simone-Germaine née Fellay, ont adopté le régime de la séparation de biens.

3 février 1951. Machines, outillages, etc.

**Avvanzino et Genoud**, à Genève, commerce, importation, exportation et représentation de machines et outillages mécaniques, etc., société en nom collectif dissoute (FOSC. du 2 avril 1946, page 1009). L'associé Jean-Joseph Genoud et son épouse Marie-Jeanne-Pauline née Vansimpsen, ont adopté le régime de la séparation de biens.

3 février 1951.

**Genève-Plage**, à Genève, association (FOSC. du 3 novembre 1945, page 2712). Le bureau du comité est composé de: Jean Dutoit, de et à Genève, président; Albert Malche, vice-président (inscrit); Olivier Burnat, vice-président, de Vevey, Moudon, Corsier et Corseaux (Vaud), à Genève; Rennell-Gordon Moretti, trésorier, de et à Genève, et Alphonse Nachon, secrétaire (inscrit). Robert Krbc, de et à Genève, a été nommé directeur. L'association est engagée par la signature collective de deux membres du bureau du comité ou de l'un d'eux avec le directeur. Les pouvoirs de Hermann Dutoit, Ferdinand Gentet et Georges Barbey, membres du bureau du comité, démissionnaires, et de Paul Aeberhardt, ancien directeur, sont radiés.

3 février 1951.

**Société d'Édition du journal La Voix Ouvrière**, à Genève, association (FOSC. du 30 juillet 1948, page 2132). Dans son assemblée générale du 28 janvier 1951, cette association a révisé ses statuts, ce qui entraîne une modification de l'inscription comme suit: L'association prend le nom de **Société d'Édition du journal «Voix ouvrière»**. Elle a pour but la défense des intérêts moraux et matériels du monde du travail, cela dans le cadre des institutions politiques de la Confédération Suisse. Pour atteindre ce but, elle édite le journal «Voix ouvrière», assure sa rédaction, son impression, sa diffusion et son administration. Les organes de l'association sont: a) l'assemblée générale; b) le comité de direction; c) la commission de vérification des comptes. Elle est engagée par la signature collective à deux des personnes suivantes: Mario Bianchi, président, de Chiasso (Tessin), à Genève; Etienne Lentillon, secrétaire, de et à Genève; Léon Nicole et Albert Karlen (ces deux derniers inscrits). Les pouvoirs de François Graisier et Jacques Lehmann, dont les fonctions de président, respectivement de secrétaire, ont pris fin, sont radiés.

3 février 1951.

**Manufacture des montres Universal, Perret et Berthoud S.A. (Universal Watch Factory, Perret & Berthoud Ltd.)**, à Genève (FOSC. du 2 février 1950, page 310). Eugène Nussbaum (inscrit jusqu'ici comme directeur adjoint) a été nommé directeur et continue à signer collectivement à deux.

3 février 1951.

**Société de vente des montres Universal S.A.**, à Genève (FOSC. du 2 février 1950, page 310). Eugène Nussbaum (inscrit jusqu'ici comme directeur-adjoint) a été nommé membre du conseil d'administration et directeur; il signe dorénavant individuellement. Procuration collective à deux a été conférée à Amélie Moret, de et à Genève.

3 février 1951.

**Société Immobilière Hautefeuilles A**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 novembre 1949, page 2868). Raymond Châtelain, de Neuchâtel, au Cerneux-Péquignot (Neuchâtel), a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle, en remplacement de Albert-Eugène Dussoix, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: boulevard Georges-Favon 6, chez Pierre Châtelain, fleuriste.

3 février 1951. Participations, etc.

**OFINCO**, précédemment à Glaris, société anonyme (FOSC. du 1<sup>er</sup> novembre 1949, page 2834). Suivants procès-verbaux authentiques de ses assemblées générales des 9 et 26 janvier 1951, la société a décidé: 1<sup>o</sup> de transformer ses 200 actions de 1000 fr., au porteur, dites actions B, en 2000 actions de 100 fr., nominatives, par l'échange de 1 action de 1000 fr. contre 10 actions de 100 fr.; puis d'assimiler ces 2000 actions nominatives ainsi créées aux 1000 actions de 100 fr., nominatives, dites actions A, pour former une seule catégorie de 3000 actions de 100 fr., nominatives; 2<sup>o</sup> de porter son capital social de 300 000 fr. à 800 000 fr., par l'émission de 1000 actions de 500 fr., au porteur; 3<sup>o</sup> de transférer son siège à Genève; 4<sup>o</sup> d'adopter de nouveaux statuts portant la date du 26 janvier 1951. Les statuts primitifs sont datés du 30 décembre 1943. La société a pour but d'étudier, projeter et entreprendre, en Suisse et à l'étranger, toutes opérations financières, commerciales et industrielles, mobilières ou immobilières, spécialement en matière d'électricité, ou de participer à de telles opérations. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée adressée aux personnes inscrites dans le registre des actions et par publication faite dans l'organe de publicité. Le capital social est de 800 000 fr., entièrement libéré, divisé en 3000 actions de 100 fr., nominatives, privilégiées quant au droit de vote, et 1000 actions de 500 fr., au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 7 membres. Le conseil d'administration est actuellement composé de: René Kœchlin, président, de et à Blonay (Vaud); Henri Détraz, vice-président, de Essertens (Vaud), à Vevey (Vaud); André Kœchlin, délégué, de Zurich, à Genève; Harold Necker, de Genève, actuellement à Genève; Georges Gruner, de et à Bâle (tous inscrits); André Fatio et Raymond Bordier, tous deux de et à Genève. Fernand Dominicé, de Genève, actuellement à Cognay, est directeur administratif (inscrit). La société est engagée par la signature individuelle de René Kœchlin, président du conseil d'administration, André Kœchlin, administrateur délégué, et Fernand Dominicé, directeur administratif, ou par la signature collective des administrateurs Henri Détraz et Harold Necker. Les autres administrateurs n'exercent pas la signature sociale. Bureaux: 2, rue de la Tertasse.

## Autotransportordnung (ATO)

Bundesbeschluss vom 30.9.1938 und Verordnung III vom 30.7.1940

### Einspracheverfahren

Einspracheberechtigt ist jeder, der nachweist, dass die Konzession in seine gewerblichen Interessen eingreift. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und in doppelter Ausfertigung frankiert dem Eidgenössischen Amt für Verkehr in Bern einzurichten. Einsprachen gegen mehrere Gesuchsteller sind getrennt abzufassen.

### Ergänzung zu früheren Publikationen (Sachen):

**Richtli, Richard, Arlesheim (BL)**

Publikation Nr. 5489 vom 14. Juli 1947. Parkerhöhung um einen Anhänger von 2 t. Das Konzessionsgesuch soll nun lauten auf 1 Lastwagen von 3—4 t, 1 Anhänger von 2 t. Offizieller Bahncamionneur. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

### Gesuch um Uebertragung einer provisorischen Transportbewilligung (Personen):

**Winterhalder G., AG., Zürich 3**

Publikation Nr. 4412 vom 22. Oktober 1946. Betriebserweiterung durch Uebernahme des Transportbetriebes «Garage- & Autoservice AG.», Birmensdorferstrasse 256, Zürich 3 (Publikation Nr. 2972 vom 10. November 1942). Das Konzessionsgesuch soll nun lauten auf 32 Personenwagen, 3 Gesellschaftswagen von 11 Plätzen, 1 Gesellschaftswagen von 15 Plätzen, 1 Gesellschaftswagen von 18 Plätzen, 4 Gesellschaftswagen von 23 Plätzen, 1 Gesellschaftswagen von 26 Plätzen, 5 Gesellschaftswagen von 30 Plätzen, davon drei Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Andere Erwerbszweige: Reiseunternehmung, Sachentransporte (Publikation Nr. 3687). Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

### Gesuche um Abänderung einer Transportkonzession (Sachen):

**Buchli, Gebrüder J. & L., Versam (GR)**

Publikation Nr. 1620 vom 22. Mai 1942. Parkerhöhung um einen Lastwagen von 4 t. Die Transportkonzession soll nun lauten auf 1 Lastwagen von 3—4 t, 1 Lastwagen von 4 t. Offizielle Bahncamionnage. Andere Erwerbszweige: Pferdefuhrhalterei, Pferdepostbetrieb, Personentransporte (Publikation Nr. 3337). Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz für einen Lastwagen; Kantone Graubünden, St. Gallen und Tessin für einen Lastwagen.

**Hotz, Hans, Thalwil (ZH)**

Publikation Nr. 242 vom 28. Oktober 1941. Veränderung im Fahrzeugbestand. Die Transportkonzession soll nun lauten auf 1 Lastwagen von 4 t, 1 Lastwagen von 6 t, beide mit Kippvorrichtung. Andere Geschäftszweige: Holz- und Kohlenhandel, Pferdefuhrhalterei. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz für einen Lastwagen; Gebiet begrenzt durch die Ortschaften Kloten, Dietikon, Bremgarten (AG), Rotkreuz, Einsiedeln, Rapperswil, Pfäffikon (ZH) für einen Lastwagen.

**Schneider, Gebrüder, Meilen (ZH)**

Publikation Nr. 311 vom 12. Mai 1950. Parkerhöhung um zwei Anhänger (Jeep-Anhänger von 1—2 t, Traktor-Kippanhänger von 3—4 t an Stelle von 4 Anhängern aus dem Pferdezug). Die Transportkonzession soll nun lauten auf 1 Traktor, 1 Jeep, 1 Lastwagen mit Möbelkasten von 4—5 t, 2 Kippplastwagen von 5—6 t, 1 Kippplastwagen von 6—7 t, 2 Anhänger von 1—2 t, 3 Anhänger von 3—4 t, wovon zwei mit Kippvorrichtung, 1 Anhänger von 6 t. Anderer Erwerbszweig: Baggerbetrieb. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz für 4 Lastwagen und 2 Anhänger; Gebiet begrenzt durch die Ortschaften Koblenz, Baden, Luzern und Bad-Ragaz für einen Traktor und zwei Anhänger; Gebiet begrenzt durch die Ortschaften Schmerikon, rechtes Seeufer bis Zürich, Dübendorf, Uster, Wetzikon und Rütli für einen Jeep und 2 Anhänger.

### Gesuch um Uebertragung einer endgültigen Transportbewilligung (Sachen):

**Hohl & Cie., St. Gallen**

7017

Uebernahme des Sachentransportbetriebes (Filiale St. Gallen) «Hohl & Cie.», Herisau (Publikation Nr. 3876 vom 24. März 1950). 1 Lastwagen von 3—4 t, 1 Anhänger von 4 t. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

### Gesuch um Uebertragung einer endgültigen Transportbewilligung (Personen):

**Hohl & Cie., St. Gallen**

7018

Teilweise Uebernahme des Personentransportbetriebes (Filiale St. Gallen) «Hohl & Cie.», Herisau und St. Gallen (Publikation Nr. 4492 vom 27. Februar 1950). Verlegung eines Gesellschaftswagens von 26 Plätzen von Herisau nach St. Gallen. 1 Gesellschaftswagen von 26 Plätzen, 1 Gesellschaftswagen von 30 Plätzen. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

### Gesuche um Neueröffnung eines bewilligungspflichtigen Betriebes (Sachen):

**Basler Lagerhausgesellschaft AG., Basel**

7019

1 Lastwagen von 2—3 t. Andere Erwerbszweige: Speditionsgeschäft, Lagerhausbetrieb, Rheinschiffahrt. Gültigkeitsbereich: Kanton Basel-Stadt, einschliesslich Binningen, Allschwil und Birsfelden des Kantons Basel-Land.

**Gläuser, Ernst, Kirchgasse, Oberburg (BE)**

7020

1 Traktor, 1 Kippanhänger von 4 t. Andere Erwerbszweige: Landwirtschaft, Kiekrüsterei. Gültigkeitsbereich: Gebiet begrenzt durch die Ortschaften Ramsei, Rüegsau, Wynigen, Utzenstorf, Hindelbank, Krauchthal, Biglen, Ramsei.

**Arpagaus, Jacob Georg, Ilanz (GR)**

7021

1 Jeep mit Anhänger. Offizieller Bahncamionneur, Postpaketdienst. Gültigkeitsbereich: 10 km im Umkreis.

### Gesuche um Neueröffnung eines bewilligungspflichtigen Betriebes (Personen):

**Blatter & Co., Garage Moderne, Brig-Glis (VS)**

7022

1 Personenwagen. Anderer Erwerbszweig: Garagebetrieb. Gültigkeitsbereich: Kanton Wallis.

**Leemann, Richard, Zürichstrasse 12, Uster (ZH)**

7023

1 Personenwagen. Anderer Erwerbszweig: Auto-Reparaturwerkstätte. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

## Statut des transports automobiles (STA)

Arrêté fédéral du 30.9.1938 et Ordonnance III du 30.7.1940

### Procédure d'opposition

Est en droit de former opposition celui qui prouve que la concession porte atteinte à ses intérêts professionnels. L'opposition doit être motivée par écrit et communiquée en deux exemplaires, sous pli affranchi, à l'Office fédéral des transports à Berne. Les oppositions formées contre plusieurs requérants doivent être présentées séparément.

### Modification des publications précédentes (transports de choses):

**Zwissig Armand, Sierre (VS)**

Rectification de la publication N° 5378 du 12 janvier 1951. Le parc total des véhicules compris dans la concession serait porté à 2 camions de 3—4 t., 2 camions de 4 t. et plus, tous les camions avec pont basculant, 1 remorque de 3—4 t. Rayon de validité: toute la Suisse.

### Demande d'ouverture d'une nouvelle entreprise soumise à concession

**Renaud Paul, Chambrelieu s. Rochefort (NE)**

7024

1 camion de 3—4 t. Autre branche d'activité: exploitation agricole. Rayon de validité: Canton de Neuchâtel.

Einsprachefrist: 10. März 1951

Délai d'opposition: 10 mars 1951

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 136526. Date de dépôt: 5 septembre 1950, 10 h.  
Mme G. Weber, rue Mauborget 2, Lausanne (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Fourrures.



Nr. 136527. Hinterlegungsdatum: 1. November 1950, 17 Uhr.  
C. G. Conn, Ltd., E. Beardsley Avenue 1101, Elkhart (Indiana, USA).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Musikinstrumente, Geräuscheinstrumente, Schlaginstrumente und Geräuschimitations-Apparate aller Art sowie Teile derselben und Befestigungsmittel für dieselben.

*Leedy & Ludwig*

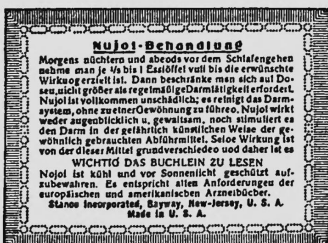
Nr. 136528. Hinterlegungsdatum: 6. November 1950, 18 Uhr.  
Esso Standard Oil Company, West Tenth Street 100, Wilmington (Delaware, USA); Bureau-Adresse: West 51st Street 15, New York.  
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 74181. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. November 1950 an.

Mineralöl für chemische, medizinische und pharmazeutische Zwecke.



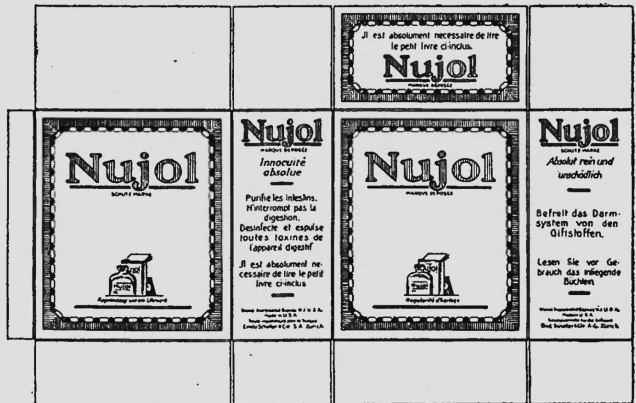
Nr. 136529. Hinterlegungsdatum: 6. November 1950, 18 Uhr.  
Esso Standard Oil Company, West Tenth Street 100, Wilmington (Delaware, USA); Bureau-Adresse: West 51st Street 15, New York.  
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 74333. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. November 1950 an.

Ein weisses Mineralöl für chemische, medizinische und pharmazeutische Zwecke.



Nr. 136530. Hinterlegungsdatum: 6. November 1950, 18 Uhr.  
Esso Standard Oil Company, West Tenth Street 100, Wilmington (Delaware, USA); Bureau-Adresse: West 51st Street 15, New York.  
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 74334. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. November 1950 an.

Ein weisses Mineralöl für chemische, medizinische und pharmazeutische Präparate.



Nr. 136531. Date de dépôt: 6 novembre 1950, 19 h.  
Maybelline Co., Ridge Avenue 5900, Chicago (Illinois, U.S.A.).  
Marque de fabrique et de commerce.

Produits cosmétiques en général et tous les produits de beauté pour le visage, inclusivement masques faciaux, crayons pour les sourcils, préparations pour ombrer les yeux, crèmes pour les cils et les sourcils et gouttes pour les yeux.

MAYBELLINE

Nr. 136532. Date de dépôt: 29 novembre 1950, 19 h.  
William Grant & Sons Limited, Gordon Street 82, Glasgow C. 2, et Glenfiddich et Balvenie Distilleries, Dufftown (Ecosse, Grande-Bretagne).  
Marque de fabrique et de commerce.

Whisky d'Ecosse.



Nr. 136533. Hinterlegungsdatum: 11. Dezember 1950, 18 Uhr.  
SETARTI AG, Schützengasse 12, Zürich 1 (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Farbenkarte, Musterkarte, Farbmuster.

SILOR

Nr. 136534. Date de dépôt: 22 décembre 1950, 18 h.  
Paul Gaberell, chemin du Château-Sec 14, Pully-Lausanne (Suisse).  
Marque de fabrique.

Revue de Montagnac.



Nr. 136535. Date de dépôt: 22 décembre 1950, 18 h.  
Fratelli Ruggleri, via Baracchini 1, Milan (Italie).  
Marque de fabrique et de commerce.

Horlogerie.

M E R I D I A N A

Nr. 136536. Date de dépôt: 22 décembre 1950, 18 h.  
Fratelli Ruggleri, via Baracchini 1, Milan (Italie).  
Marque de fabrique et de commerce.

Horlogerie.

W U L T U R E X

Nr. 136537. Hinterlegungsdatum: 30. Dezember 1950, 14 Uhr.  
Herts Pharmaceuticals Limited, Bessemer Road 15, Weiyun Garden City  
(Hertfordshire, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate und Substanzen.

## THIOPARAMIZONE

Nr. 136538. Hinterlegungsdatum: 5. Januar 1951, 8 Uhr.  
A. Triebold-Spahr, Bettlachstrasse 82, Grenchen (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren aller Art, wie Ankeruhren, Stiftanker, Zylinder, Roskopf.

*Ermeta*

Nr. 136539. Hinterlegungsdatum: 5. Januar 1951, 8 Uhr.  
A. Triebold-Spahr, Bettlachstrasse 82, Grenchen (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren aller Art, wie Ankeruhren, Stiftanker, Zylinder und Roskopf.

## GREWA

Nr. 136540. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1951, 20 Uhr.  
H. Goessler & Cie., Aktiengesellschaft, Glärnischstrasse 24, Zürich 2  
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Briefumschläge, Karten, Briefpapier, Schreibblöcke, Briefpapier-Packungen,  
Reisemappen und Mäppchen sowie Papierwaren aller Art.

## CAVANNA

Nr. 136541. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1951, 20 Uhr.  
H. Goessler & Cie., Aktiengesellschaft, Glärnischstrasse 24, Zürich 2  
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Briefumschläge, Karten, Briefpapier, Schreibblöcke, Briefpapier-Packungen,  
Reisemappen und Mäppchen sowie Papierwaren aller Art.

## PROGRESS

Nr. 136542. Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1951, 18 Uhr.  
Grossmosterel Gebr. Rütter, St. Erhard, Gemeinde Knutwil (Luzern,  
Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Apfelsaft enthaltende Getränke.

## POMESINA

Nr. 136543. Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1951, 18 Uhr.  
Grossmosterel Gebr. Rütter, St. Erhard, Gemeinde Knutwil (Luzern,  
Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Apfelsaft und Kola enthaltende Getränke.

## POM-COLA

Nr. 136544. Hinterlegungsdatum: 11. Januar 1951, 18 Uhr.  
Grossmosterel Gebr. Rütter, St. Erhard, Gemeinde Knutwil (Luzern,  
Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wermutweine.

## ERARDO

Nr. 136545. Hinterlegungsdatum: 12. Januar 1951, 11 Uhr.  
A. Prinz, Weggisgasse 29, Wächlaube, Luzern (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Bijouteriewaren.

*AD*

Nr. 136546. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1951, 12 Uhr.  
Auto Union Aktiengesellschaft, Schranenstrasse 3, Ingolstadt (Deutsch-  
land). — Fabrik- und Handelsmarke.

Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und  
Fahrradzubehör, Fahrzeugteile, Zweitaktmotoren, Fahrräder mit eingebau-  
tem Hilfsmotor, Leichtmotorräder, Sesselkrafträder, Einbaumotoren, Klein-  
kraftwagen, kleine dreirädrige Geschäftswagen.

## DKW

Nr. 136547. Hinterlegungsdatum: 13. Januar 1951, 12 Uhr.  
Auto Union Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Schranenstrasse 3,  
Ingolstadt (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und  
Fahrradzubehör, Fahrradsättel, Fahrzeugteile, Fahrräder mit eingebautem  
Hilfsmotor, Leichtmotorräder, Sesselkrafträder, Kleinkraftwagen, kleine drei-  
rädriige Geschäftswagen, Verbrennungskraftmaschinen, Einbaumotoren, Schiffs-  
maschinen, elektrische Maschinen, landwirtschaftliche Maschinen, Baumaschi-  
nen, Hebezeuge, Fördermaschinen, Pumpen, Gebläse, Kompressoren. Mecha-  
nisch bearbeitete Fassonmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss.  
Dynamo- und Anlassmotoren, elektrische Scheinwerfer, Zündapparate  
und Zündkerzen für Automobile und Motorräder. Beleuchtungs-Apparate und  
-Geräte.



N° 136548. Date de dépôt: 15 janvier 1951, 18 h.  
Pharmacie Muller, rue du Marché 2, Carouge (Genève, Suisse).  
Marque de fabrique. — Transmission et renouvellement de la marque  
N° 74322 de M. Muller et Cie, Carouge. Le délai de protection résultant  
du renouvellement court depuis le 15 janvier 1951.

Produits pharmaceutiques.

## ADECO

N° 136549. Date de dépôt: 17 janvier 1951, 18 h.  
W. Tissot, route de Lausanne 49, Renens (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Pédales, guidons, béquilles, clés et porte-bagages de bicyclettes.

## RECORD

Nr. 136550. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1951, 6 Uhr.  
Gebr. Kurth AG, Uhrenfabrik Certina, Grenchen (Solothurn, Schweiz).  
Fabrikmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

## Certina VAINQUEUR

Uebertragung — Transmisslon

Marken Nrn. 101454 und 105649. Cesarina Schlapbach-Volpi, Castagnola (Tessin,  
Schweiz). — Uebertragung an Federico Schlapbach «Marbo», Pregas-  
sona (Tessin, Schweiz). — Eingetragen am 27. Januar 1951.

Sitzverlegung — Transfert de siège

Marke Nr. 102260. — Carbonia GmbH, Bern (Schweiz). — Sitz verlegt nach  
Bielcherweg 10, bei Dr. Glezendanner, Zürich (Schweiz). — Eingetragen  
am 1. Februar 1951.

Renonciation partielle à la protection en Suisse de la marque internationale  
N° 149866

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle  
du 31 janvier 1951, la maison Wollgarn-Spinnerel Schöeller Gesellschaft mbH.,  
à Bregenz (Autriche), titulaire de la marque internationale N° 149866, limite  
pour ce qui concerne la Suisse, la liste des produits comme suit: Fils de maté-  
riaux quelconques, vêtements tissés à mailles et tricotés (à l'exception de bas et  
chaussettes), vêtements, tissus et tissus à mailles.

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 2 février 1951.

Anders, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB.  
vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite  
dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Standard Petroleum Co. in Liquidation, Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. Januar 1951 ist die  
obenbenannte Gesellschaft in Liquidation getreten.

Die Gläubiger werden hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum  
30. April 1951 am Geschäftsdomizil, Herr H. Wild-Iselin, Bankstrasse,  
Glarus, anzumelden. (A.A. 54<sup>2</sup>)

Glarus, den 6. Februar 1951.

Die Liquidatoren.



## Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

## Mexiko — Aufhebung von Einfuhrverboten; Zollerhöhungen

Als Ergänzung der am 19. Dezember 1950 im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 297 erschienenen Veröffentlichung kann, gestützt auf den nunmehr vorliegenden Originaltext der einschlägigen mexikanischen Vorschriften («Mexikanisches Amtsblatt» vom 4. Januar 1951), was folgt bekanntgegeben werden:

- Entgegen früheren Meldungen ist die Aufhebung der mexikanischen Einfuhrverbote nicht auf den 1. Januar 1951, sondern erst auf den 19. des gleichen Monats in Kraft getreten. Des weiteren stellt sich heraus, dass, von wenigen Ausnahmen abgesehen, alle bisher einfuhrverbotenen Waren nur mit einer Einfuhrbewilligung importiert werden können.
- Der in Absatz 2 der Publikation vom 19. Dezember 1950 angekündigte neue mexikanische Zolltarif tritt nicht in Kraft. Dagegen wurden mit Wirkung ab 19. Januar 1951 die spezifischen Tarifansätze, insbesondere für die bisher einfuhrverbotenen Artikel bedeutend erhöht. Nachstehend werden die nunmehr geltenden Zölle für eine grössere Anzahl Waren angegeben; für die in diesem Auszug nicht aufgeführten Erzeugnisse erteilt die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes in Bern auf Anfrage hin Aufschluss über die geltenden Zölle:

Mexikanische Tarif- nummer	Warenbezeichnung	Zollansätze + in Pesos Wertzoll in %	Amtl. Preis je Ver- lungeinheit in Pesos
1.22.12	Evaporierete Milch, je Kilogramm brutto	—,40	2,60
1.22.13	Milch in Pulverform oder in Pastillen, im Gewicht einschliesslich unmittelbarem Behälter: bis zu 5 kg, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	—,40	2,60
	bis zu 3% Fettgehalt		8,40
	über 3% Fettgehalt		18,—
1.22.14	— von über 5 kg, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	—,40	15
	bis zu 3% Fettgehalt		3,05
	über 3% Fettgehalt		5,70
1.29.10	Albumin aus Eiern und Blut, je Kilogramm brutto	—,15	10
1.29.40	Leim und Gernetin aller Art	—,40	10
	Tischlerleim in Blättern, je Kilogramm brutto		6,—
	Gernetin und Fischleim in Blättern, je Kilogramm brutto		22,—
	Leim und Gernetin, körnig oder in Pulverform, je Kilogramm brutto		14,—
1.31.00	Hand-, Brief- und Geldtaschen aus Leder und anderen Stoffen, aller Art, ganz oder teilweise mit Leder gefüttert, im Gewichte von bis zu 1 kg je Stück, auch mit anderem Stoff als Seide gefüttert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20,—	50
1.31.01	— dieselben Artikel, mit seidenhaltigen Stoffen gefüttert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20,—	60
1.31.09	Waren aus Leder, nicht anderweitig genannt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20,—	40
1.32.02	Handschuhe aus Leder oder Fell, nicht besonders genannt, gefüttert oder nicht, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20,—	40
1.32.10	Kleidungsgegenstände und deren Einzelteile, aus Leder oder Fell mit Haar, auch mit Geweben gefüttert oder verziert: Seide enthaltend, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	35,—	70
1.32.11	— dieselben Artikel: keine Seide enthaltend, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	35,—	60
2.30.00	Kurze, künstliche Fasern pflanzlichen Ursprungs mit einer Länge von bis zu 15 cm, auch regenerierte Fasern von beliebiger Länge, nicht kardiert, nicht anderweitig genannt, je Kilogramm brutto	—,15	35
2.30.02	Künstliche Fasern pflanzlichen Ursprungs, Vorgarn (staps, mechas), je Kilogramm brutto	—,30	35
2.30.03	Gespinnene künstliche Fasern pflanzlichen Ursprungs, nicht besonders genannt, auch gezwirnt, mit nicht mehr als 400 Drehungen je Laufmeter, in Knäuel oder Kegeln, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	1,—	45
2.30.04	Gespinnene künstliche Fasern pflanzlichen Ursprungs, nicht besonders genannt, auch gezwirnt, mit nicht mehr als 400 Drehungen je Laufmeter, auf Röhren, Spulen oder Spindeln, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	1,25	45
2.40.31	Konfitüren und Zuckerwerk aller Art, nicht anderweitig genannt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2,—	70
2.61.30	Spielzeug aus Holz aller Art, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5,—	60
2.70.00	Billardtische aller Art und deren nicht anderweitig genannte Einzelteile, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5,—	50
2.70.10	Lehnstühle dieser Nummern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht		
2.70.11			
2.70.12			
2.70.13			
2.70.14			
2.70.15			
2.71.00	Möbel aus feinem oder gewöhnlichem Holz, vergoldet, versilbert, bronziert, sowie solche mit Metallverzierungen usw., auch in Verbindung mit Leder und seidenhaltigen Stoffen, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5,—	75
2.71.10	Möbel aus feinem oder gewöhnlichem Holz, mit feinem Holz furniert, nicht gepolstert, ohne Metallverzierungen oder seidenhaltiges Gewebe, auch in Verbindung mit Leder, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5,—	70
2.71.11	Möbel aus feinem oder gewöhnlichem Holz, mit feinem Holz furniert, gepolstert, ohne Metallverzierungen oder seidenhaltiges Gewebe, auch in Verbindung mit Leder, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5,—	70

Mexikanische Tarif- nummer	Warenbezeichnung	Zollansätze + in Pesos Wertzoll in %	Amtl. Preis je Ver- lungeinheit in Pesos
2.71.20	Möbel aus gewöhnlichem Holz, nicht gepolstert, auch in Verbindung mit Leder, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	3,—	65
2.71.21	— dieselben, gepolstert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	3,—	65
3.30.00	Geschliffene Diamanten und Smaragde, je Gramm Nettogewicht	100,—	75
3.30.01	Rubine und Saphire, geschliffen, je Gramm Nettogewicht	20,—	50
	ohne amtl. Preis		
3.30.12	Geschliffene Edelsteine, nicht besonders genannt, sowie synthetische oder nachgebildete Steine, je Gramm Nettogewicht	5,—	30
	Geschliffene Edelsteine, nicht besonders genannt, je Gramm Nettogewicht		60,—
	Synthetische oder nachgebildete Steine, je Gramm Nettogewicht		13,50
3.31.70	Waren aus Glas oder Kristall, nicht anderweitig genannt, im Gewicht bis 300 g, je Kilogramm brutto	1,—	40
3.31.71	— im Gewichte über 300 g, je Kilogramm brutto	1,—	35
3.31.72	— geschnitten oder graviert, je Kilogramm brutto	2,—	35
3.31.73	— mit Gold, Silber oder Farben verziert, je Kilogramm brutto	2,—	50
3.31.74	— mit Ausrüstung oder Fassung aus unedlem Metall, weder vergoldet noch versilbert, je Kilogramm brutto	2,—	60
3.31.75	— vergoldet oder versilbert, je Kilogramm brutto	2,—	70
3.40.20	Schmucksachen und Waren aller Art, aus Gold oder Platin, oder aus beiden Metallen, auch plattiert, mit Gold, mit Perlen, Diamanten, Smaragden, Rubinen oder Saphiren, je Gramm Nettogewicht	10,—	75
3.40.21	Dieselben Artikel mit nicht anderweitig genannten Edelsteinen, je Gramm Nettogewicht	10,—	60
3.40.22	Dieselben Artikel, ohne Perlen oder Edelsteine, je Gramm Nettogewicht	10,—	30
3.40.24	Schmucksachen und Waren aller Art aus unedlem Metall, mit Gold plattiertem Metall, ohne Perlen oder Edelsteine, je Gramm Nettogewicht	1,—	30
3.41.20	Schmucksachen und Waren aller Art aus Silber, mit Edelsteinen oder Perlen, je Gramm netto	2,—	75
3.41.22	Dieselben Artikel ohne Perlen oder Edelsteine, je Gramm netto	0,25	30
3.51.56	Möbel aus Eisen oder Stahl, nicht besonders genannt, im Gewichte bis 20 kg, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	0,40	60
3.51.57	Dieselben Artikel im Gewichte über 20 kg, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	0,40	40
3.56.00	Schmucksachen aus Achat, Bernstein, Gagat, Schildpatt, Muschelschalen, Korallen, Elfenbein, Perlmutter, Häuten oder Geweben aller Art, in heliebigem Verhältnis, mit Teilen aus unedlem Metall, auch versilbert oder vergoldet, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20,—	60
3.56.01	Schmucksachen aus unedlem Metall oder seinen Legierungen, vergoldet oder versilbert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20,—	40
3.56.02	Dieselben Artikel, weder vergoldet noch versilbert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10,—	30
3.56.03	Schmucksachen aus andern als unter Nummer 3.56.00 aufgezählten Stoffen, mit Teilen aus unedlem Metall, versilbert oder vergoldet, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20,—	40
3.56.04	Dieselben Artikel, weder versilbert noch vergoldet, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10,—	30
3.56.10	Automatische Spielzeuge aller Art, mit Antrieb durch Elektrizität, Feder oder Dampf, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5,—	50
3.56.41	Spielzeuge aller Art, nicht besonders erwähnt, aus gewöhnlichem Metall, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5,—	50
4.00.20	Baumwollgarne (shlos), roh, gebleicht oder gefärbt, nicht mercerisiert, in heliebiger Verpackung, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5,—	50
4.00.30	Baumwollgarne (shlos), roh, gebleicht oder gefärbt, mercerisiert, in heliebiger Verpackung, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	1,50	30
4.01.00	Garne (shilazas) aus Leinen und anderen weichen Pflanzenfasern, mit Ausnahme von Baumwolle, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	—,70	20
4.01.10	Garne (shlos) aus Leinen und anderen weichen Pflanzenfasern, mit Ausnahme von Baumwolle, in heliebiger Verpackung, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	1,25	25
4.03.00	Garne (shilazas) aus Kunstfasern aller Art, rein oder gemischt, mit Ausnahme von Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht:	1,50	45
	— gemischt mit Baumwolle		28,60
	— gemischt mit Leinen		28,60
	— gemischt mit tierischen Fasern		40,—
	— gemischt mit anderen Kunstfasern		35,—
4.03.10	Garne (shlos) aus Kunstfasern aller Art, rein oder gemischt, mit Ausnahme von Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2,—	45
4.11.00	Baumwollene Spitzen, Häkelarbeiten und Tulle dieser Nummern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20,—	60
4.11.01			
4.11.02			
4.14.00	Glatte Baumwollgewebe, roh oder gebleicht, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	1,20	40

Mexi- kanische Tarif- nummer	Warenbezeichnung	Zollansätze +		Amtl. Preis je Verzor- lungseinheit in Pesos	Mexi- kanische Tarif- nummer	Warenbezeichnung	Zollansätze +		Amtl. Preis je Verzor- lungseinheit in Pesos				
		in Pesos	Wertzoll in %				in Pesos	Wertzoll in %					
4.15.91	Baumwollgewebe, nicht glatt, im Gewichte von mehr als 50 aber nicht über 250 g je m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	40	—	5.02.11	Krawatten aus Baumwolle mit Verzierungen oder Stickereien aus Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	35	—				
4.17.10	Baumwollgewebe, gummiert, geölt, gewachst oder mit Pyroxylin behandelt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	1.20	40	—	5.02.60	Kleidungsstücke, zugeschnitten, aber nicht genäht, nicht anderweitig genannt, aus glatten oder nicht glatten Baumwollgeweben, auch mit Verzierungen oder Stickereien, mit oder ohne Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	19.—	50	—				
4.18.10	Samt aus Baumwolle, auch gemustert, dieser Nummern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	50	—	5.02.61								
4.18.11	Samt aus Baumwolle, auch gemustert, dieser Nummern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	50	—	5.02.90	Fertige Kleidungsstücke und einzelne genähte Teile davon, nicht anderweitig genannt, aus Baumwollgeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	15.—	50	—				
4.19.50	Streifen aus Baumwollgewebe, mit Stickereien, auch durchbrochen, nicht über 60 cm breit, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	35	—	5.02.91								
4.41.00	Spitzen oder Blondes, Häkelarbeiten und Tülle aus künstlichen Fasern, auch mit andern Fasern gemischt, ausgenommen Seide, dieser Nummern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	60	—	5.02.92								
4.41.10	Spitzen oder Blondes, Häkelarbeiten und Tülle aus künstlichen Fasern, auch mit andern Fasern gemischt, ausgenommen Seide, dieser Nummern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	60	—	5.02.93								
4.44.01	Gewebe aus Kunstfasern, nicht mit Seide bestickt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	35.—	65	—	5.12.90	Fertige Kleidungsstücke, nicht anderweitig genannt, sowie genähte Teile davon, aus Leinen- und andern weichen Pflanzenfasern, ausgenommen Baumwolle, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	15.—	50	—				
4.44.10	— mit Seide bestickt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	65	—	5.12.91								
4.48.01	Samt aus künstlichen Fasern, auch gemustert, im Gewichte bis 400 g je m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	50.—	—	5.30.00					Waren aus Spitzen, Häkelarbeiten und Tüll aus Kunstfasern (ausgenommen Seide), je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	65	—
4.48.02	Chenillegewebe aus künstlichen Fasern, auch mit Kern aus beliebig anderer Faser als Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	50	48.95	5.30.01								
4.48.11	Samt aus künstlichen Fasern, mit Beimischung von andern Fasern als Seide, bis zu 400 g je m <sup>2</sup> , auch gemustert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	50	—	5.30.02								
4.48.12	Chenillegewebe aus künstlichen Fasern, mit Beimischung von andern Fasern als Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	50	53.25	5.30.03	Taschentücher aus Kunstfasergeweben, je Stück	2.—	60	—				
4.48.13	Samt aus künstlichen Fasern, mit Beimischung von andern Fasern als Seide, im Gewichte von mehr als 400 g je m <sup>2</sup> , auch gemustert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	50	—	5.30.11								
4.49.00	Bänder aus Kunstfasern bis 20 cm Breite, auch mit andern Fasern gemischt, ausgenommen Seide je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	60	—	5.30.20					Waren aus Geweben ohne Beimischung von Kunstfasern, mit Spitzen, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	65	—
4.49.01	— mit Glasperlen oder unechtem Metall jeder Art, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	50	—	5.30.21								
4.51.00	Spitzen, Häkelarbeiten und Tüll aus Wolle und tierischen Fasern, ausser Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	70	—	5.30.22								
4.54.00	Gewebe aus Wolle und andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, bis 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte bis 150 g je m <sup>2</sup> , auch mit Beimischung aus unechtem Metall aller Art, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5.—	40	—	5.30.23	Kleidungsstücke aus Wirkstoffen aus Kunstfasern, auch gemischt mit andern Fasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	60	—				
4.54.01	— über 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte bis 150 g je m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5.—	45	—	5.31.10								
4.54.10	— bis 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte von über 150 g aber nicht mehr als 450 g je m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5.—	50	—	5.31.11								
4.54.11	— über 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte über 150 g aber nicht mehr als 450 g je m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5.—	55	—	5.31.90	Waren, nicht anderweitig genannt, aus Wirkstoffen aus Kunstfasern, auch gemischt mit andern Fasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	60	—				
4.54.20	Gewebe aus Wolle und andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, bis 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte über 450 g je m <sup>2</sup> , auch mit Beimischung von unechtem Metall aller Art, nicht besonders genannt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	30	—	5.31.91								
4.54.21	— mit mehr als 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte über 450 g je m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	35	—	5.32.00	Unterhemden, Oberhemden und Unterhosen für Männer und Knaben aus Geweben aus Kunstfasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	50	—				
4.54.22	Gewebe aus Wolle und andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, im Gewichte von mehr als 1 kg per m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	30	—	5.32.01								
4.54.30	Gewebe aus Wolle und andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, bis 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte bis 150 g per m <sup>2</sup> , auch mit Beimischung von unechtem Metall aller Art, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	40	—	5.32.10					Krawatten aus Kunstfasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	50	—
4.54.31	— über 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte bis 150 g per m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	45	—	5.32.11								
4.54.40	— bis 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte von mehr als 150 aber nicht über 450 g per m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	50	—	5.32.30	Kragen und Manschetten aus Kunstfasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	45	—				
4.54.41	— über 32 Fäden in Kette und Schuss und im Gewichte von über 150 aber nicht mehr als 450 g per m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	60	—	5.32.30					Taschentücher aus Kunstfasergeweben, auch mit Beimischung von andern Fasern als Seide, mit Fasern aller Art bestickt, ohne Spitzen, je Stück	—25	50	—
4.54.50	— bis 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte von über 450 g per m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	60	—	5.32.32	— zugeschnitten, auch gesäumt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	35.—	70	—				
4.54.51	— über 32 Fäden in Kette und Schuss auf 1 cm <sup>2</sup> und im Gewichte von über 450 g per m <sup>2</sup> , je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	60	—	5.32.41					Kopftücher aus Kunstfasergeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	35.—	70	—
4.54.52	Gewebe aus Wolle und andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, im Gewichte von mehr als 1 kg per m <sup>2</sup> , ungemustert und unverziert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	40	—	5.32.50	Foulards aus Kunstfasergeweben, je m <sup>2</sup>	20.—	35	—				
4.54.60	Gewebe aus Wolle und andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, aber mit Seide bestickt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	70	—	5.32.60	Kleidungsstücke, zugeschnitten, jedoch nicht genäht, nicht anderweitig genannt, aus Kunstfasergeweben, auch mit Verzierungen oder Stickereien oder mit unechtem Metall aller Art verziert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	70	—				
4.57.00	Samt aus Wolle und tierischen Fasern, ausgenommen Seide, auch gemustert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	50	—	5.32.61					— mit Beimischung von andern Fasern als Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	65	—
4.57.01	Samt aus Wolle und tierischen Fasern, ausgenommen Seide, auch gemustert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	50	—	5.32.90								
5.02.00	Hemden und Unterhosen aus Baumwollgeweben für Männer und Knaben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	40	—	5.32.91	Fertige Kleidungsstücke, nicht anderweitig genannt, sowie genähte Teile davon, aus Kunstfasergeweben, Baumwolle oder Leinen, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	70	—				
					5.32.92					— aus gummierten, geölten oder gewachsen Geweben mit sichtbaren Fasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	50	—
					5.33.10	Stoppdecken aus Kunstfasergeweben aus Garnen in beliebigem Verhältnis gewoben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	65	—				
					5.33.11					Stoppdecken aus Kunstfasergeweben mit Beimischung von andern Fasern, ausgenommen Seide, mit Garnen in beliebigem Verhältnis gewoben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	65	—
					5.33.12	Vorhänge aus Kunstfasergeweben, auch mit Seide verziert oder bestickt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	65	—				
					5.33.13					Korsette und Büstenhalter aus Kunstfasergeweben, auch mit Verzierungen, Stickereien oder Bändern aus Seide oder nicht, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	50	—
					5.35.10	— mit Beimischung von andern Fasern ausser Seide, auch mit Verzierungen, Stickereien oder Bändern aus Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	45	—				
					5.35.40					Socken und Strümpfe aus künstlichen Fasern, auch mit Beimischung anderer Fasern als Seide, je Paar	4.—	25	—
					5.41.00	Socken und Strümpfe aus Wirkstoffen aus Wolle und sonstigen tierischen Fasern, mit Ausnahme von Seide, auch mit Verzierungen oder Stickereien nicht aus Seide, je Paar	1.—	25	8.84				
					5.41.01					— mit Verzierungen oder Stickereien aus Seide, je Paar	1.—	25	—
					5.41.10	Kleidungsstücke aus Wirkstoffen aus Wolle und andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, nicht besonders genannt, auch mit Seide verziert oder bestickt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	60	—				
					5.41.90					Nicht anderweitig genannte Waren aus Wirkstoffen aus Wolle oder andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, auch mit Seide verziert oder bestickt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	60	—
					5.42.50	Kleidungsstücke, zugeschnitten, aber nicht genäht, nicht anderweitig genannt, aus Wollgeweben oder andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, auch mit Seide verziert oder bestickt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	65	—				

Mexi- kanische Tarif- nummer	Warenbezeichnung	Zollansätze + Verzollungseinheit		Amtl. Preis je Ver- zollungseinheit in Pesos	Mexi- kanische Tarif- nummer	Warenbezeichnung	Zollansätze + Verzollungseinheit		Amtl. Preis je Ver- zollungseinheit in Pesos
		In Pesos	Wertoll in %				In Pesos	Wertoll in %	
5.42.51	— mit Garnen (hiloss) in beliebigem Verhältnis im Gewebe, auch mit Verzierungen oder Stickereien aus Seide oder nicht, auch in Verbindung mit unechtem Metall aller Art, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	70	—	5.62.90	Fertige Kleidungsstücke, nicht besonders genannt, sowie genähte Teile davon, mit Seidenstreifen, aus Geweben aus Baumwolle, Wolle, Leinen, Kunstfasern mit Seide gemischt usw., je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	70	—
5.42.90	Fertige Kleidungsstücke und einzelne genähte Teile davon, aus Wolle oder andern tierischen Fasern, Seide ausgenommen, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	70	—	5.62.91	— aus gummierten, geölten oder gewachsenen mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	40	—
5.42.91	— aus gummierten, geölten oder gewachsenen Geweben mit sichtbaren Fasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	70	—	5.62.92				
5.42.92					5.62.93				
5.42.93	— aus gummierten, geölten oder gewachsenen Geweben mit sichtbaren Fasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	70	—	5.62.94				
5.43.20	Vorhänge aus Wollgeweben oder andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	70	—	5.63.00	Tischdecken und Wandbehänge aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	65	—
5.44.10	Handtaschen, Brieftaschen und Börsen aus Wolle oder andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	70	—	5.63.10	Stoppdecken aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	65	—
5.44.90	Nicht anderweitig genannte Artikel aus Wollgeweben oder andern tierischen Fasern, ausgenommen Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	70	—	5.63.20	Vorhänge aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	65	—
5.44.91	— aus gummierten, geölten oder gewachsenen Geweben mit sichtbaren Fasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	6.—	60	—	5.64.10	Handtaschen, Brieftaschen und Börsen aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	65	—
5.50.00	Spitzen, Häkelarbeiten und Tüll aus Seide, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	50.—	70	—	5.64.90	Nicht anderweitig genannte Waren aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	65	—
5.50.01	Taschentücher aus Geweben aller Art mit Seidenspitzen und seidene Taschentücher mit Spitzen aller Art, je Stück	2.50	70	—	5.65.00	Gürtel, Strumpfbänder und Hosenträger aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	40	—
5.50.10					5.65.10	Korsette und Büstenhalter aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	50	—
5.50.20	Artikel aus beliebigen Geweben mit Seidenspitzen und Artikel aus Seide mit beliebigen Spitzen, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	50.—	70	—	5.67.00	Quasten aus mit Seide gemischten Gespinsten oder Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	35	—
5.50.21	Kleidungsstücke nicht anderweitig genannt, aus seidenen Wirkstoffen, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	70	—	5.67.10	Lampenschirme aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	40	—
5.50.22					5.67.20	Regen- und Sonnenschirme aus mit Seide gemischten Geweben, je Stück	10.—	60	—
5.50.23					5.65.10	Kosmetische Produkte, parfümiert oder nicht, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2.—	50	—
5.51.10	Artikel aus seidenen Wirkstoffen, nicht anderweitig genannt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	70	—	6.50.11	Crèmes und Pomaden, auch parfümiert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2.—	50	—
5.52.00	Ober- und Unterhemden und Unterhosen für Männer und Knaben aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	60	—	6.51.10	Milch zur Hautpflege, auch parfümiert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2.—	50	—
5.52.10	Krawatten aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	60	—	6.51.11	Lotionen, auch parfümiert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2.—	50	—
5.52.31	Taschentücher aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	35.—	70	—	6.52.10	Puder, auch parfümiert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2.—	50	—
5.52.50	Foulards aus Seidengeweben, je m²	55.—	40	—	6.52.20	Haarfärbemittel, auch parfümiert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2.—	50	—
5.52.60	Kleidungsstücke, zugeschnitten, aber nicht genäht, nicht anderweitig genannt, aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	70	—	6.59.00	Alkoholhaltige oder ätherische Lösungen dieser Nummer, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2.—	50	—
5.52.90	Fertige Kleidungsstücke, nicht anderweitig genannt, sowie genähte Teile davon, aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	70	—	6.59.10	Etuis oder Nécessaires aller Art mit Parfümerieartikeln, auch Seifenstücke enthaltend, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2.—	50	—
5.53.00	Tischdecken und Wandbehänge aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	45.—	70	—	7.30.10	Schuhwaren aus Kautschuk, wasserdicht, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	2.—	60	—
5.53.10	Stoppdecken aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	45.—	70	—	7.30.20	Schuhwaren aus Geweben aller Art, mit anderer als Ledersohle, je Paar	1.—	40	—
5.53.20	Vorhänge aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	45.—	70	—	7.30.30	Sehuhe aus nicht bestimmten Stoffen, je Paar	1.—	40	—
5.53.91	Hausrat, nicht anderweitig genannt, aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	60	—	7.32.00	Stiefel, je Paar	2.50	20	—
5.54.00	Verzierungen, Stickereien und andere Posamentierwaren aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	50	—	7.32.10	Schuhwaren aller Art, mit Oberteil oder Sohle aus Fell oder Leder, bis zu 20 cm Länge, je Paar	2.—	25	—
5.54.10	Handtaschen, Brieftaschen und Börsen aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	70	—	7.53.30	Reklamen, Kalender und Kataloge, auf einzelne Papier- oder Pappblätter gedruckt, graviert oder lithographiert, auch mit Rahmen oder Stäben aller Art, nicht anderweitig genannt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	4.—	50	—
5.54.90	Waren, nicht anderweitig genannt, aus Seidengeweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	35.—	70	—	7.56.40	Spielkarten, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	5.—	60	—
5.54.91	— aus gummierten, geölten oder gewachsenen Seidengeweben mit sichtbaren Fasern, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	30.—	50	—	7.62.20	Wollfilz- und Haarfilzhüte, je Stück	4.—	50	—
5.55.00	Gürtel, Strumpfbänder und Hosenträger aus Seidengeweben, auch mit Verzierungen, Stickereien oder unechtem Metall aller Art, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	50	127.25	7.62.21	Nicht anderweitig genannte Herren- und Kinderhüte, je Stück	4.—	40	—
5.57.20	Regen- und Sonnenschirme aus Seidengeweben, je Stück	10.—	60	—	7.62.40				
5.60.00	Waren aus Spitzen, Häkelarbeiten und Tüll, aus beliebigen Fasern, mit Seide gemischt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	45.—	65	—	7.62.50	Nicht anderweitig genannte Damenhüte, je Stück	4.—	50	—
5.60.01	Taschentücher aus mit Seide gemischten Geweben, mit Spitzen verziert, je Stück	2.—	65	—	7.90.40	Gürtel, Strumpfbänder und Hosenträger aller Art, nicht anderweitig genannt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	10.—	40	—
5.60.10					7.90.41				
5.60.20	Waren aus Geweben ohne Seide, aber mit Seide bestickt, oder aus mit Seide gemischten Geweben usw., nicht anderweitig genannt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	45.—	65	—	7.90.42	Bleistifthalter, Füllfederhalter und Federhalter, aus beliebigen Stoffen, ausser Edelmetall, mit goldenen oder goldplattierten Teilen, je Gramm gesetzliches Gewicht	—,15	60	—
5.60.21	Soeken und Strümpfe aus seidenen Wirkstoffen mit Beimischung anderer Fasern in beliebigem Verhältnis, auch mit Verzierungen oder Stickereien aller Art, je Paar	4.—	25	—	7.90.70	— mit silbernen Teilen, je Gramm gesetzliches Gewicht	—,10	60	—
5.60.22					8.23.30	Waschmaschinen (für Wäsche), je Kilogramm gesetzliches Gewicht	—,40	60	—
5.60.23					8.23.31	Radioempfangsapparate mit Gehäuse, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	1.—	20	— ohne Gehäuse, je Kilogramm gesetzliches Gewicht
5.61.00	9.10.00	Grammophone aller Art, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	1.—	20	—				
5.61.10	Kleidungsstücke aus mit Seide gemischten Wirkstoffen, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	65	—	9.10.01	Grammophone mit Radioapparaten kombiniert, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	1.50	20	—
5.61.90	Waren aus mit Seide gemischten Wirkstoffen, nicht anderweitig genannt, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	65	—	9.10.01	Taschen- oder Armbanduhrn mit Perlen oder Edelsteinen auf dem Gehäuse	Zuschlagszoll von 70 % auf dem Werte der Steine		
5.62.00	Ober- und Unterhemden und Unterhosen aus mit Seide gemischten Geweben für Männer und Knaben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	60	—	9.41.00	Gehäuse mit Perlen oder Edelsteinen für Taschen- oder Armbanduhrn (die Armbänder werden separat verzollt)	Zuschlagszoll von 70 % auf dem Werte der Steine	ohne amtl. Preis	
5.62.10	Krawatten aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	20.—	60	—	9.41.30	Uhrenarmbänder aus unedlen oder Edelmetallen mit Perlen, Edelsteinen, Halbedelsteinen oder synthetischen Steinen	Zuschlagszoll von 70 % auf dem Werte der Steine		
5.62.31	Taschentücher aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	70	—	9.41.33	Uhrenarmbänder aus Silber oder unedlem Metall, versilbert oder nicht, je Gramm netto	2.—	20	600.—
5.62.41	Kopftücher aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	25.—	70	—	9.52.10	Lastwagen aller Art, je Stück	1200.—	20	37 647.70
5.62.50	Foulards aus mit Seide gemischten Geweben, je m²	20.—	40	—	9.55.10	Traktoren aller Art, je Kilogramm netto	—,03	1	5.55
5.62.60	Kleidungsstücke, zugeschnitten, aber nicht genäht, aus mit Seide gemischten Geweben, je Kilogramm gesetzliches Gewicht	40.—	70	—	9.55.40	Motorräder aller Art, mit oder ohne Seitenwagen, je Stück	75.—	10	1695.95
					9.55.50	Fahrräder aller Art, je Stück	5.—	20	274.90

Anmerkung: Ein Strich in der letzten Kolonne bedeutet, dass für die betreffenden Positionen die amtlichen Preise noch nicht veröffentlicht worden sind.





# LYKES LINES

	Nächste Abfahrten:	nach:	
s/s « Louise Lykes »	ab Rotterdam 8. Febr. ab Antwerpen 15. Febr.		<b>NEW ORLEANS HOUSTON GALVESTON</b>
s/s « John Lykes »	ab Rotterdam 14. Febr.		<b>NEW ORLEANS</b>
s/s « Stella Lykes »	ab Rotterdam 23. Febr. ab Antwerpen 4. März		<b>HOUSTON</b>
s/s « Reuben Tiplon »	ab Rotterdam 26. Febr. ab Antwerpen 1. März		<b>NEW ORLEANS HOUSTON GALVESTON</b>
s/s « Geneviève Lykes »	ab Genua 19. Febr.		<b>HAVANNA NEW ORLEANS HOUSTON</b>

Auskünfte durch die Generalfrachtagenten für die Schweiz:

## RODOLPHE HALLER S.A.

**GENÈVE**      **ZÜRICH**      **BASEL**  
 7, rue des Gares      Theaterstraße 10      Malzgasse 25  
 Telefon 2 65 15      Telefon 34 33 50      Telefon 2 27 10

**Seehafenagenten:**

Lykes Bros (Belgium) Soc. anon., 39, Longue Rue Neuve, ANVERS  
 Lykes Lines Agency Inc., Atlantic Huls, Westplein 2, ROTTERDAM  
 Paolo Scerni, Piazza Portello 10, GENOVA

## Trust Financier et Industriel S.A.

### Remboursement du capital-social privilégié

Les porteurs d'actions privilégiées sont avisés qu'en conformité de l'article 7 des statuts, le conseil d'administration, dans sa séance du 14 décembre 1950, a décidé de rembourser le solde des actions privilégiées encore en circulation, au prix de 550 fr. par action.

Les actionnaires sont dès lors priés de présenter leurs titres au remboursement d'ici au 30 avril 1951, auprès des établissements financiers suivants:

Les fils Dreyfus & Cie S. A., Bâle, et  
 Messieurs Ehinger & Cie, Bâle.

Les actions remboursées auront toutefois droit à la répartition éventuelle d'un dividende sur l'exercice 1951, selon décision qui sera prise par l'assemblée générale ordinaire de 1952. Les actionnaires privilégiés lors du remboursement de leurs titres, recevront quittance, qui leur permettra d'encaisser en 1952 le dividende éventuel qui pourrait être décidé pour l'exercice 1951.

La contrevaletur des actions privilégiées non présentées au remboursement d'ici au 30 avril 1951, sera consignée à partir de cette date auprès de la Banque cantonale vaudoise à Lausanne.

Montreux, le 1<sup>er</sup> février 1951.

Le conseil d'administration.

Wir liefern sehr günstig vollwertigen Ersatz für

## I.G.-Wachs OP

(aus deutscher Produktion)

EGON SCHMID AG., BASEL 12

Wir offerieren in Posten von 5-10 t an Selbstverbraucher

**PARAFFIN** 52/54 °C, in Tafeln rein weles, geruchlos, allererste Qualität.

aus einer Partie, welche ab Atlantikhafen nach Basel unterwege ist. — Anfragen erbeten unter Chiffre M 6339 Z an Publicitas Zürich 1.

**Aktiendruck** seit Jahren unsere Spezialität  
**Achmann & Scheller AG.**  
 Buchdrucker zur Frotscheu  
 Zürich 26 Tel. (051) 92 71 64

## Echange, conversion ou régularisation des titres belges

(Arrêté du Régent du 17 janvier 1949)

Communiqué N° 48

« Moniteur Belge » N° 31, du 31 janvier 1951

La S.A. La Grande Distillerie belge Cusenier, 41, rue de Russie, à Bruxelles, procédera du 30 janvier au 30 juin 1951 à l'échange, titre pour titre, de ses actions de 100 francs anciennes, coupons 65 et suivants attachés, contre des actions de 100 francs nouvelles, coupons 65 et suivants attachés.

Le recoupnement des anciennes actions, décidé en 1929, devra être clôturé à la même date du 30 juin 1951.

La S.A. La Louisiane, 1, rue de Smet, à Gand, procédera du 15 février au 15 mai 1951, au remboursement anticipatif par 500 francs, plus 11 fr. 25 pour tenir lieu du coupon 27, de ses bons de caisse de 500 francs, 4 1/2% 1937, coupons 27 au 16 février 1951 et suivants attachés.

Le remboursement des bons de caisse dudit emprunt, amortis antérieurement mais non effectivement encaissés, devra également être terminé le 15 mai 1951.

La S.A. «Grands Moulins de Bruxelles», 8, quai Léon Monnoyer, à Bruxelles, procédera du 1<sup>er</sup> février au 31 mai 1951 à l'échange, titre pour titre, de ses actions de capital, coupons 44 et suivants attachés, contre des parts sociales sans mention de valeur nominale, coupons 1 à 30 attachés.

Les opérations suivantes devront être clôturées à la même date du 31 mai 1951:

- 1° le remboursement de 20 francs par action ordinaire ancienne;
- 2° le recoupnement décidé en 1927;
- 3° le remboursement des bons de caisse de 500 francs, 7%, à 10 ans.

La S.A. Compagnie luxembourgeoise d'Electricité, 5, Grand-Place, à Bruxelles, procédera du 1<sup>er</sup> février au 30 juin 1951 à l'échange, titre pour titre, de ses anciennes parts sociales sans mention de valeur, coupons 7 et suivants attachés, contre de nouvelles, coupons 7 et suivants attachés.

Les anciennes opérations suivantes devront également être clôturées le 30 juin 1951:

- 1° l'échange, prescrit en 1921, des actions de capital de 100 francs contre des actions ordinaires de 500 francs, à raison de cinq titres anciens pour un nouveau;
- 2° l'échange, titre pour titre, prescrit en 1924, des actions ordinaires de 500 francs, contre des actions de capital de 500 francs;
- 3° l'échange, prescrit en 1924, des actions privilégiées de 500 francs, contre des actions de capital de 500 francs, à raison de trois actions de capital pour deux actions privilégiées;
- 4° l'échange des actions de priorité de 250 francs, des actions de capital de 250 francs (ex-actions de capital de 500 francs) et des parts de fondateur contre des parts sociales sans mention de valeur, opération décrétée en mai 1944 et s'effectuant à raison de trois parts sociales pour deux actions de priorité, une part sociale pour une action de capital et trois parts sociales pour une part de fondateur;
- 5° le recoupnement des actions de capital de 250 francs, des parts de fondateur et des obligations de 500 francs, 5%, 1919;
- 6° la présentation au remboursement des obligations de 500 francs, 5%, 1919, amorties mais non effectivement remboursées.

Par dérogation à l'article 6, la négociation des rompus est autorisée jusqu'au 15 juin 1951.

La S.A. Compagnie auxiliaire internationale de Chemins de Fer, 1, rue Jacques de Lalaing, à Bruxelles, procédera du 1<sup>er</sup> février au 31 mai 1951 à l'échange, titre pour titre, de ses parts sociales anciennes, coupons 32 et suivants attachés, contre des parts sociales nouvelles, coupons 1 et suivants attachés.

Doivent être clôturées à la même date du 31 mai 1951:

- 1° le remboursement de 200 francs aux actions privilégiées;
- 2° l'échange des actions privilégiées de 100 francs anciennes et des actions ordinaires anciennes contre des parts sociales, à raison de 1 part sociale pour 4 actions privilégiées ou 2 actions ordinaires;
- 3° le recoupnement, décidé en 1930, des parts sociales N° 1 à 16 900;
- 4° le remboursement des obligations de 500 francs, 4%, 1896, amorties mais non encore effectivement encaissées.

Par dérogation à l'article 6 de l'arrêté du Régent précité, la négociation des rompus est autorisée jusqu'au 19 mai 1951.

L'Etat belge, Ministère des Finances, procédera du 12 février au 14 août 1951 à l'échange, titre pour titre, des certificats de Trésorerie, 3 1/2%, 1942, à 15 ans au plus, 1<sup>re</sup> série, coupons 9 au 1<sup>er</sup> juin 1951 et suivants attachés, contre de nouveaux certificats de même caractéristiques munis des coupons 9 à 15 pour les échéances du 1<sup>er</sup> juin 1951 au 1<sup>er</sup> juin 1957.

La S.A. Tissage de la Pierre-Bleue, «Anciens Etablissements Delange», 59-61, rue de la Pierre-Bleue, à Renaix, a, conformément à la décision prise par l'assemblée générale extraordinaire de ses actionnaires, tenue le 9 novembre 1950, procédé à la mise au nominatif de ses actions de 1000 francs.

Cette opération satisfait au susdit arrêté.

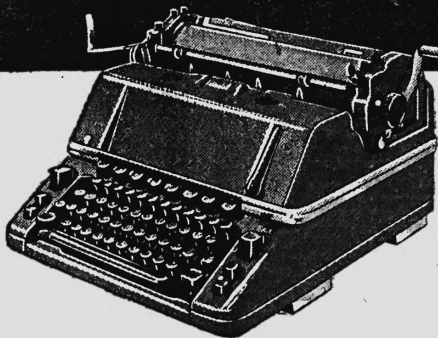
La date de clôture pour l'échange des titres de la S.A. Compagnie financière belge des Pétroles, «Petrofina», 4, rue Wappers, à Anvers, fixée primitivement au 28 février 1951 (voir Moniteur belge du 14 novembre 1950) est reportée au 7 mars 1951.

# HERMES

Portables ab Fr. 225.-

Schweizer Präzisionsschreibmaschinen.  
 überlegen in Qualität und Leistung

Büromodelle ab Fr. 795.-



HERMAG Hermes Schreibmaschinen AG.

ZÜRICH, Bahnhofquai 7, Telefon 25 66 98  
 Generalvertretung deutsche Schweiz

### BREVETS D'INVENTION

**JACQUES MICHEL**  
 Ing. Dipl. E. P. F.  
 conseil en propriété Industrielle  
 Genève, 82, rue du Rhône



### Geldsorgen verursachen Haarausfall

Sie können sich eine vorzeitige Glatze ersparen, wenn Sie das Eintreiben Ihrer Guthaben uns überlassen. Wir verechnen Ihnen Ihr Geld rasch und eicher.

**Confidentia** GmbH  
 Neugasse 10 BERN  
 Tel. 2-40 07

### FIDUCIAIRE DU CENTRE S.A.

G. Perrochon directeur  
**LAUSANNE**  
 4, place Pépînet      Tél. 28 44 63  
 Organisations - Revisions - Impôts  
 Tous mandats fiduciaires